I. LANDTAG

TÄTIGKEITSBERICHT

Landtagspräsident: Albert Frick
Landtagssekretär: Josef Hilti

Die Tätigkeit des Landtags im Jahre 2021

Aufgrund von Art. 62 der Verfassung vom 5. Oktober 1921 hat die Regierung dem Landtag alljährlich einen Rechenschaftsbericht über die gesamte Staatsverwaltung zu erstatten. Ähnlich wie in den Vorjahren wird anlässlich dieser Publikation die Öffentlichkeit über die Tätigkeit des Landtags im Berichtsjahr informiert.

Landtagswahlen 2021

Die Landtagswahlen für die Legislaturperiode 2021 bis 2025 fanden am 7. Februar 2021 statt. Die Fortschrittliche Bürgerpartei (FBP; +1 Sitz) und die Vaterländische Union (VU; +2 Sitze) kamen jeweils auf 10 Sitze. Die Freie Liste (FL) behielt ihre 3 Sitze, während die Spaltung der Unabhängigen (DU) bzw. der Demokraten pro Liechtenstein (DpL) ihre Spuren hinterliess. Die DU verpasste den erneuten Einzug in den Landtag deutlich, die DpL erreichte 2 Sitze und verpasste somit die Fraktionsstärke. Somit gibt es in der aktuellen Legislaturperiode 3 Fraktionen und eine Wählergruppe im Landtag. Die Stimmbeteiligung lag bei 78.0% (2017 77.8%, 2013 79.8%), davon stimmten 97.3% per Briefwahl ab. Der Anteil Frauen im Parlament stieg erfreulicherweise im Vergleich zu 2017 markant von 3 auf 7 Sitze.

	2017	**2021**
FBP:	9 Sitze	10 Sitze (+1)
VU:	8 Sitze	10 Sitze (+2)
FL:	3 Sitze	3 Sitze (+/–0)
DpL:	0 Sitze	2 Sitze (+2)

Wie schon in den Legislaturperioden zuvor hat Liechtenstein auch jetzt wieder eine Koalitionsregierung (VU und FBP), angeführt vom neuen Regierungschef Daniel Risch (VU). Anlässlich der Eröffnungssitzung am 25. März 2021 wurde Albert Frick (FBP) erneut zum Landtagspräsidenten gewählt. Seine Stellvertreterin und somit Landtagsvizepräsidentin ist weiterhin Gunilla Marxer-Kranz (VU).

Plenarsitzungen

Noch in alter Besetzung gab es am 29. Januar 2021 eine Sondersitzung des Landtags, um das aufgrund der andauernden Covid-19-Pandemie notwendige Massnahmenpaket 4.0 zu genehmigen. Der neu gewählte Landtag tagte dann nach der Eröffnungssitzung mit Thronrede vom 25. März im Berichtsjahr an insgesamt 18 Sitzungstagen während rund 151 Stunden und beriet dabei über Gesetzesvorlagen, Finanzbeschlüsse, internationale Übereinkommen etc. (Vorjahr 22 Sitzungstage, ca. 187 Stunden). Zudem fand am 26. Oktober 2021 zum 100-jährigen Jubiläum der Verfassung im Beisein S.D. Erbprinz Alois in würdigem Rahmen eine Festsitzung statt. Die erste ordentliche Arbeitssitzung begann am 5. Mai, die letzte der Legislatur inklusive formeller Schliessung des Landtags endete am 3. Dezember. Die durchschnittliche Dauer eines Sitzungstages betrug im Berichtsjahr rund 8.5 Stunden. Im Jahr 2021 wurden 166 Landtagsbeschlüsse ausgefertigt (Vorjahr 176). 46 Gesetzesvorlagen wurden vom Landtag im Anschluss an die 2. Lesung erlassen (Vorjahr 86). Zudem behandelte der Landtag 14 Finanzvorlagen und 35 Wahlgeschäfte. Des Weiteren wurden 28 Berichte (z. B. Hochbautenbericht, Verkehrsinfrastrukturbericht oder Bericht über die Justizpflege des Landgerichtes und des Obergerichtes) und diverse mündliche Informationen der Regierung zur Kenntnis genommen. Der Landtag hatte sich im Berichtsjahr 11-mal mit aussenpolitischen Vorlagen zu befassen, dazu debattierte er über periodische Standardtraktanden, wie beispielsweise den Rechenschaftsbericht in der Juni-Sitzung oder den Landesvoranschlag in der November-Sitzung. Diese beiden Themenkreise, zum einen die Finanzhoheit, zum anderen die Kontrolle der Staatsverwaltung, gehören verfassungsgemäss zu den bedeutendsten Aufgaben des Parlaments überhaupt. Während des Berichtsjahres wurden 6 Einbürgerungsgesuche (Vorjahr 8) durch den Landtag in Behandlung gezogen und gutgeheissen. Die Aktuelle Stunde wurde 3-mal abgehalten, 3-mal wurde darauf verzichtet. Im Berichtsjahr wurden 27 parlamentarische Eingänge eingereicht (Vorjahr 17), davon 11 Petitionen, 2 Initiativen, 8 Postulate, 3 Motionen und 3 Interpellationen. Die Themen waren dabei wie folgt: Initiativen: Erhöhung Geldspielabgabe; Befreiung der Kostenbeteiligung (Franchise) für Versicherte, die das ordentliche Rentenalter erreicht haben. Petitionen: u. a. Gesundheitliche Selbstbestimmung; Wahlalter 16; Elternzeit; Gleichberechtigung der Muslime in Liechtenstein; Suchtkrankheiten in Liechtenstein. Postulate: Sicherung Wasserqualität; Palliative Care; Inertstoff-Deponien; Stärkung des Tierschutzes; Klassengrössen in den Schulen; Vorbildfunktion des Staates im Bereich Klima und Energie; Stromversorgungssicherheit; Senkung der Hürden für die Prämienverbilligung; Umgestaltung Motorfahrzeugsteuer. Motionen: Casino-Bremse; Anpassung Strafrecht; Ermöglichung von einheitlichen Gemeindesteuerzuschlägen. Interpellationen: Finanzierung AHV; Staatliche Aktivitäten im Telekommunikations- und Postmarkt; Naturkatastrophenvorsorge. Die Beantwortung von Parlamentarischen Eingängen wie Postulaten und Interpellationen durch die Regierung erfolgte gemäss Geschäftsordnung des Landtags in schriftlicher Form. Im Berichtsjahr stellten die Abgeordneten 135 Kleine Anfragen an die Regierung (Vorjahr 193). Gemäss Geschäftsordnung wurden diese spätestens am Ende des 3. Sitzungstages mündlich von

der Regierung beantwortet oder auf schriftlichem Wege nachgereicht. Der Landtag tagte im Berichtsjahr 6-mal in nichtöffentlicher Sitzung. Normalerweise findet die nichtöffentliche Sitzung am ersten Tag der Landtagssitzung vor Beginn der öffentlichen Nachmittagssitzung statt. In den nichtöffentlichen Sitzungen werden hauptsächlich vertrauliche Themen diskutiert und behandelt, wie beispielsweise die aktuelle Situation des liechtensteinischen Finanzplatzes, Personalentscheidungen oder organisatorische Belange, die den Landtag selbst betreffen.

Landesausschuss

Gemäss Verfassung des Fürstentums Liechtenstein besorgt der Landesausschuss die Geschäfte des Landtags und seiner ständigen Kommissionen während der Zeit zwischen Schliessung und Wiedereröffnung des Landtags. Unter dem Vorsitz von Landtagspräsident Albert Frick mit den Abgeordneten Manfred Kaufmann, Georg Kaufmann, Daniel Oehry und Herbert Elkuch tagte der Landesausschuss im Berichtsjahr 5-mal um bspw. Landerwerbe im Sinne des Mobilitätskorridors oder die Traktandierung von zwischenzeitlich eingereichten Petitionen zu behandeln. In Wahljahren kommt dem Landesausschuss erhöhte Bedeutung zu, da seine Amtsdauer bis zur Landtagseröffnung rund vier Monate beträgt.

Landtagskommissionen – Ständige Kommissionen

Landtagskommissionen tagen in nichtöffentlichen Sitzungen. Sie haben vor allem beratende und abklärende Funktion und informieren das Plenum in der Regel schriftlich anhand von Sitzungsprotokollen oder Berichten.

Aussenpolitische Kommission

Die Aussenpolitische Kommission tagte im Berichtsjahr in 6 Arbeitssitzungen. Ihr gehörten die Abgeordneten Manfred Kaufmann (Vorsitz), Bettina Petzold-Mähr und Manuela Haldner-Schierscher sowie die stv. Abgeordneten Elke Kindle und Philip Schädler als Mitglieder an. Neben der Vorberatung aussenpolitischer Traktanden des Landtags wurden unter anderem diverse Übereinkommen sowie Beschlüsse des gemeinsamen EWR-Ausschusses behandelt. Zu den Standardtraktanden gehörten die Berichte der Regierung zur aussenpolitischen Lage sowie die Jahresberichte der einzelnen Delegationen bei den internationalen Parlamentarier-Organisationen (Europarat, OSZE, IPU, EWR/EFTA, IPBK). Die Regierung informierte zudem regelmässig über aktuelle Entwicklungen betreffend den Finanzplatz Liechtenstein sowie über die Aufgaben und die personellen Anforderungen im Bereich der liechtensteinischen Aussenpolitik. Themenschwerpunkte im Berichtsjahr waren: Vertrag zu Marrakesch über die Erleichterung des Zugangs zu veröffentlichten Werken für blinde, sehbehinderte oder sonst lesebehinderte Menschen; Übereinkommen des Europarats zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt (Istanbul-Konvention); Beitritt zum Vertrag von Peking über den Schutz audiovisueller Darbietungen; FAST-Initiative Liechtenstein; Freihandelsabkommen zwischen Island, dem Fürstentum Liechtenstein, dem Königreich Norwegen und dem Vereinigten Königreich von Grossbritannien und Nordirland. Vom 8. bis 10. November besuchte die APK im Rahmen ihrer periodischen Botschaftsbesuche die Ständige Vertretung Liechtensteinsteins beim Europarat in Strassburg. Ziel des Arbeitsbesuchs war der inhaltliche Austausch mit Botschafter Domenik Wanger insbesondere im Hinblick auf den Vorsitz Liechtensteins im Ministerkomitee des Europarats von November 2023 bis Mai 2024. Anlässlich dieses Besuchs fanden Gespräche mit Despina Chatzivassiliou-Tsovilis, Generalsekretärin der Parlamentarischen Versammlung des Europarats und mit Marija Pejčinović Burić, Generalsekretärin des Europarats statt. Eine Besichtigung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte mit anschliessendem Gespräch mit Richter Carlo Ranzoni rundeten den Arbeitsbesuch in Strassburg ab.

Finanzkommission

Die Finanzkommission wurde im Jahr 2021 von den Abgeordneten Wendelin Lampert (Vorsitz), Thomas Vogt, Sascha Quaderer, Patrick Risch und Herbert Elkuch sowie dem stv. Abgeordneten Markus Gstöhl gebildet. In 8 Sitzungen wurde über finanzrelevante Themen beraten. Die Arbeit der Finanzkommission besteht gemäss Art. 65 der Geschäftsordnung für den Landtag des Fürstentums Liechtenstein (LGBl. 2013 Nr. 9) in der Prüfung und Begutachtung des Landesvoranschlags, in der Prüfung und Begutachtung sämtlicher von der Regierung zuhanden des Landtags verabschiedeten Vorlagen mit finanziellen Auswirkungen und in der Wahrnehmung von Aufgaben nach der Finanzhaushaltsgesetzgebung. Neben den jährlich wiederkehrenden Traktanden (Landesvoranschlag und Finanzplanung, Nachtragskredite und Kreditüberschreitungen, Anlagestrategie der Poolanlagen, Hochbautenbericht, Verkehrsinfrastrukturbericht, Grundstückstransaktionen gemäss Finanzhaushaltsgesetz, Staatsbeitrag an die Kosten der Obligatorischen Krankenpflegeversicherung der übrigen Versicherten, div. Staatsbeiträge, Kenntnisnahme der Geschäftsberichte der staatsnahen Betriebe) gab es im Berichtsjahr insbesondere folgende Behandlungsthemen: Massnahmenpakete zur Unterstützung der Wirtschaft in Folge der Covid-19-Pandemie; Abänderung Steuergesetz; Verpflichtungskredit für die Ausrichtung von Fördermitteln an nationale Forschungseinrichtungen und Start-up-Coachings; Abänderung des Jagdgesetzes; Abänderung des

Behindertengleichstellungsgesetzes; Zudem trifft sich die Finanzkommission jährlich zu einem Informationsaustausch mit der Liechtensteinischen Landesbank AG.

Geschäftsprüfungskommission
Gemäss Art. 63 Abs. 1 der Verfassung steht dem Landtag das Recht der Kontrolle über die gesamte Staatsverwaltung unter Einschluss der Justizverwaltung zu. Der Landtag übt dieses Recht u. a. durch die Geschäftsprüfungskommission aus. Gem. Art. 66 der Geschäftsordnung für den Landtag (LGBl. 2013 Nr. 9) übt die Geschäftsprüfungskommission neben der Kontrolle über die Staatsverwaltung auch die Kontrolle über das Gesetz über die Steuerung und Überwachung öffentlicher Unternehmen aus. Sie prüft zudem die Jahresrechnung und den Rechenschaftsbericht, die Ämter der Verwaltung und nimmt besondere Aufgaben gem. konkreten Aufträgen des Landtags wahr. Die GPK wird in ihrer Arbeit durch die Finanzkontrolle unterstützt und trat im Berichtsjahr zu 10 Sitzungen zusammen. Ihr gehörten die Abgeordneten Georg Kaufmann (Vorsitz), Daniel Seger, Patrick Risch, Mario Wohlwend und der stv. Abgeordnete Pascal Ospelt an. Neben den jährlich wiederkehrenden Traktanden wie den IT- und Security-Reviews, der Überprüfung der Eigner- und Beteiligungsstrategien (Beteiligungscontrolling) sowie den diversen Berichten der Finanzkontrolle (u. a. zur Landesrechnung), lag das Hauptaugenmerk im Berichtsjahr auf folgenden Themenbereichen: Lehrerdienstgesetz und Datenschutz beim Schulamt; Universität Liechtenstein; Umgang mit Bürgeranliegen; Ausrichtung von Medienförderungsbeiträgen; Nachfolgeprüfung der Umsetzung von Covid-19-Massnahmen im Bereich Wirtschaftsförderung; Digitalisierungs-Roadmap. Während des Berichtsjahres stattete die GPK dem Amt für Berufsbildung und dem Schulamt Arbeitsbesuche ab. Diese Ämterbesuche gewähren der GPK Einblicke in die Geschäftstätigkeiten und Arbeitsabläufe der entsprechenden Ämter. Zudem eröffnen diese Besuche den Mitgliedern der Geschäftsprüfungskommission die Möglichkeit, allfällige spezifische Probleme bei den betreffenden Stellen näher zu erörtern.

Landtagspräsidium
Neben Landtagspräsident Albert Frick und Landtagsvizepräsidentin Gunilla Marxer-Kranz gehörten die Fraktionssprecher Daniel Oehry (FBP), Manfred Kaufmann (VU) und Patrick Risch (FL) sowie Landtagssekretär Josef Hilti mit beratender Stimme dem Landtagspräsidium an. Das Landtagspräsidium trat im Berichtsjahr zu 11 Sitzungen zusammen und befasste sich hauptsächlich mit der Festlegung der Tagesordnungen für die öffentlichen und nichtöffentlichen Landtagssitzungen. Des Weiteren war das Präsidium insbesondere mit der Handhabung bzw. den Folgen eines Parteiaustritts einer stv. Abgeordneten, mit der Umsetzung der GRECO-Empfehlungen und mit Anpassungen der Geschäftsordnung für den Landtag beschäftigt. Zudem galt es, dem Schutzkonzept und den Massnahmen für die Landtagssitzungen infolge der Covid-19-Pandemie laufend Sorge zu tragen. Am 18. Juni weilte das Landtagspräsidium zu einem Besuch beim Landratsbüro des Kantons Nidwalden; Vom 6. bis 8. September weilte Landtagspräsident Albert Frick an der fünften IPU-Weltkonferenz der Parlamentspräsidenten in Wien; Am 23. September empfing das Landtagspräsidium das Präsidium des Vorarlberger Landtags in Vaduz; Am 6. Oktober empfing Landtagspräsident Albert Frick den Präsidenten des Nationalrates der Republik Österreich, Wolfgang Sobotka, in Vaduz; Am 21. und 22. Oktober nahm Landtagspräsident Albert Frick an der Europäischen Konferenz der Parlamentspräsidenten in Athen teil; Am 28. Oktober empfing Landtagspräsident Albert Frick den Schweizer Nationalratspräsidenten Andreas Aebi und den Schweizer Ständeratspräsidenten Alex Kuprecht in Vaduz.

EWR/Schengen-Kommission
Die EWR/Schengen-Kommission überprüft die Beschlüsse des Gemeinsamen EWR-Ausschusses in Brüssel mit Blick darauf, ob sie gemäss Art. 8 Abs. 2 der Verfassung dem Landtag zur Behandlung und Entscheidung vorzulegen sind. Die Mitglieder der EWR/Schengen-Kommission, die Abgeordneten Dietmar Lampert (Vorsitz), Georg Kaufmann, Bettina Petzold-Mähr und die stv. Abgeordneten Nadine Vogelsang und Markus Gstöhl überprüften in 8 Sitzungen die Beschlüsse des Gemeinsamen EWR-Ausschusses bzw. die EU-Richtlinien und -Verordnungen. Die Sitzungen fanden mehrheitlich virtuell statt bzw. erfolgten die Beschlüsse auf dem Zirkularweg. Die Unterlagen dazu werden jeweils direkt von der Stabsstelle EWR zur Verfügung gestellt. 2021 wurden 662 EU-Rechtsakte (total seit Abkommen 11'460) durch 364 Beschlüsse (total seit Abkommen 5'417) des Gemeinsamen EWR-Ausschusses in das EWR-Abkommen übernommen (Quelle: Stabsstelle EWR/EEA Coordination Unit).

Richterauswahlgremium
Das Richterauswahlgremium mit den Abgeordneten Thomas Vogt, Thomas Rehak, Manuela Haldner-Schierscher und Johannes Kaiser trat im Berichtsjahr zu 4 Sitzungen zusammen, um ihre Aufgabe in diesem Gremium adäquat zu erfüllen. Die vom Richterauswahlgremium dem Landtag in Vorschlag gebrachten Kandidaten wurden allesamt gewählt.

Parlamentarische Delegationen

Der Landtag wählt seine Delegationen für die Parlamentarischen Versammlungen internationaler Organisationen oder für Parlamentarierorganisationen zu Beginn einer Mandatsperiode für 4 Jahre. Die Delegationen sind laut Geschäftsordnung angehalten, dem Landtag jährlich bis Ende April einen Tätigkeitsbericht, welcher im Plenum diskutiert wird, zu unterbreiten. Die Berichte sind öffentlich und geben Auskunft über die in den jeweiligen internationalen Gremien geführten Themendebatten. Die Berichte können bei der Regierungskanzlei oder beim Parlamentsdienst bezogen werden. Bezüglich Detailliertheit der folgenden Kurzberichte sei an dieser Stelle auf die ausführlicheren Berichte der jeweiligen Delegationen hingewiesen.

Parlamentarische Versammlung des Europarates
Die Parlamentarische Versammlung ist das beratende Gremium des Europarats, das aus Abgeordneten der 47 nationalen Parlamente besteht. Die Versammlung besteht derzeit aus 648 Mitgliedern, davon 324 Stellvertreter. Liechtenstein hat ein Kontingent von zwei Mitgliedern und zwei Stellvertretern. Die Delegation bei der Parlamentarischen Versammlung des Europarats in Strassburg setzte sich im Jahr 2021 aus den Abgeordneten Franziska Hoop (Delegationsleiterin) und Peter Frick als ordentliche Mitglieder, sowie den stv. Abgeordneten Hubert Büchel und Thomas Hasler als Ersatzmitglieder zusammen. Die Parlamentarische Versammlung des Europarats war die erste pan-europäische Versammlung in der Geschichte unseres Kontinents. Mit den Delegationen aus den nationalen Parlamenten ist sie das grösste politische Forum Europas. Im Berichtsjahr fanden insgesamt vier Sessionen der Parlamentarischen Versammlung des Europarats in hybrider Form statt (25. bis 28. Januar; 19. bis 22. April; 21. bis 24. Juni; 27. bis 30. September). Liechtenstein nahm an sämtlichen Sessionen entweder per Videokonferenz oder vor Ort in Strassburg teil. An der ersten Session wählte die Versammlung Despina Chatzivassiliou-Tsovillis (Griechenland) zu ihrer neuen Generalsekretärin. Sie ist die erste Frau, die dieses Amt in der 72-jährigen Geschichte der Versammlung wahrnimmt. Anlässlich der Session im April nahm die neu gewählte liechtensteinische Delegation ihre Arbeit auf und nahm an den Debatten online teil. An der dritten Session war die komplette Delegation (inklusive Ersatzmitglieder) in Strassburg vertreten, um diverse Antrittsbesuche zu absolvieren. Es fanden Treffen mit Despina Chatzivassiliou-Tsovillis sowie mit Carlo Ranzoni dem liechtensteinischen Richter am Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte statt. Ebenfalls wurde die Delegation von Botschafter Domenik Wanger über die Schwerpunkte seiner Arbeit informiert. Höhepunkt der Session war eine Feierstunde anlässlich des 10. Jahrestags des Übereinkommens des Europarats zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt (Istanbul-Konvention) mit hochrangigen Rednern wie Marija Pejčinović Burić, Generalsekretärin des Europarats, Alexander de Croo, belgischer Premierminister und die jesidische Menschenrechtsaktivistin Nadia Murad, Trägerin des Václav-Havel-Menschenrechtspreises 2016 und des Friedensnobelpreises 2018. Auch Liechtenstein beteiligte sich mit einer Wortmeldung an dieser Debatte. An der vierten Session fand eine hochranging besetzte Podiumsdiskussion zum Thema «Umwelt und Menschenrechte: Recht auf eine sichere, gesunde und nachhaltige Umwelt» statt. Das Ziel der Versammlung ist es, gemeinsam mit dem Ministerkomitee zu prüfen, wie das Recht auf eine gesunde Umwelt in der Europäischen Menschenrechtskonvention festgehalten werden kann. Darüber hinaus wurde während den vier Sessionen über die nachstehenden Themen debattiert und Entschliessungen verabschiedet: Die Umsetzung von Urteilen des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte; Covid-19-Impfstoffe: ethische, rechtliche und praktische Überlegungen; Die Diskriminierung von Menschen, die unter chronischen und langwierigen Erkrankungen leiden; Menschenrechtsverletzungen in Weissrussland erfordern internationale Untersuchungen; Die Stärkung der Teilhabe von Frauen aus unterrepräsentierten Gruppen an politischen und öffentlichen Entscheidungen; Transparenz und Regelungen für Spenden an politische Parteien und für Wahlkampagnen von ausländischen Spendern; Sollten Politiker für Äusserungen, die sie in Ausübung ihres Mandats tätigen, strafrechtlich verfolgt werden?; Die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf die Rechte von Kindern; Für eine europäische Diasporapolitik; Die humanitären Folgen des Konflikts zwischen Armenien und Aserbaidschan; Vertretung der Geschlechter in der Parlamentarischen Versammlung.

EWR/EFTA Parlamentarierkomitee
Die Hauptaufgaben der EWR/EFTA-Parlamentarierkomitees sind, sich mit Fragen des EWR bzw. der EFTA auseinanderzusetzen und Stellungnahmen dazu abzugeben. Die Delegation des Liechtensteinischen Parlaments bei den EFTA- und EWR-Parlamentarierkomitees setzte sich im Berichtsjahr aus den Abgeordneten Günter Vogt (Delegationsleiter) und Daniel Seger als ordentliche Mitglieder, sowie der Abgeordneten Karin Zech-Hoop und dem stellvertretenden Abgeordneten Hubert Büchel als Ersatzmitglieder zusammen. Aufgrund der Covid-19-Pandemie fanden die geplanten Treffen im ersten Halbjahr virtuell statt. An allen Treffen war Liechtenstein mit den Abgeordneten Günter Vogt und Daniel Seger vertreten. Im Mittelpunkt des erstens Treffens im Berichtsjahr am 4. Februar standen die allgemeine Handelspolitik der Europäischen Union inmitten der Covid-19-Pandemie, der Abschluss des Handels- und Kooperationsabkommen zwischen der EU und dem Vereinigten Königreich sowie das umfassende

Investitionsabkommen zwischen der EU und China. Das Treffen bot Gelegenheit, sich mit verschiedenen Mitgliedern des Europäischen Parlaments, mit dem EU-Handelskommissar sowie mit hochkarätigen Rednern von universitären Forschungseinrichtungen auszutauschen. Am 30. und 31. März fand ein weiteres Treffen, ebenfalls per Videokonferenz statt. Themenschwerpunkte waren der Europäische Grüne Deal und EFTA-Freihandelsabkommen. Das erste Treffen des Gemeinsamen EWR- und EU-Parlamentarierkomitees fand am 28. April virtuell statt. Die Mitglieder diskutierten die neuesten Entwicklungen im EWR, der durch die beispiellose Wirtschaftskrise im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie und dem Austritt des Vereinigten Königreichs aus der EU und dem EWR herausgefordert ist. Am 31. Mai fanden Treffen zwischen dem EFTA-Parlamentarierkomitee, den EFTA-Ministern und dem Beratenden Ausschuss statt. Dieses Treffen bot Gelegenheit Fragen im Zusammenhang mit den Freihandelsverhandlungen der EFTA, die Nachhaltigkeit in EFTA-Freihandelsabkommen und die Transparenz der EFTA-Freihandelsprozesse zu diskutieren. Das erste physische Treffen des Gemeinsamen EWR- und EU-Parlamentarierkomitees fand am 25. August unter dem Vorsitz Liechtensteins in Reykjavik statt. Die Mitglieder diskutierten die jüngsten Entwicklungen im EWR. Am 23. und 24. November fanden weitere Treffen des EFTA-Parlamentarierkomitees und des Beratenden Ausschusses mit dem Vorsitzenden des EFTA-Rats und mit den EWR/EFTA-Ministern statt. Am 25. und 26. November fand ein Arbeitsbesuch in Warschau statt. Ziel war es die Zusammenarbeit im Rahmen des EWR-Finanzierungsmechanismus sowie das Engagement der EFTA-Staaten in Polen vor dem Hintergrund der aktuellen rechtsstaatlichen Herausforderungen mit verschiedenen Akteuren zu erörtern.

Die Parlamentarische Versammlung der OSZE (Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa)

Ziel der Parlamentarischen Versammlung der OSZE ist es, die parlamentarische Seite innerhalb der OSZE zu stärken sowie den Dialog und die Zusammenarbeit zwischen den Abgeordneten zu erleichtern. Sie spielt eine führende Rolle bei Wahlbeobachtungen und stärkt die internationale Zusammenarbeit zur Umsetzung gemeinsamer Selbstverpflichtungen in den Bereichen Sicherheit und Politik, Wirtschaft und Umwelt sowie Demokratie und Menschenrechte. Die OSZE PV vereint 323 Abgeordnete aus 57 Teilnehmerstaaten. Die Delegation der Parlamentarischen Versammlung der OSZE setzte sich im Jahr 2021 aus den Abgeordneten Norma Heidegger (Delegationsleiterin) und Sebastian Schädler als ordentliche Mitglieder sowie dem Abgeordneten Günter Vogt und der stv. Abgeordneten Elke Kindle als Ersatzmitglieder zusammen. Im Berichtsjahr waren die Aktivitäten der Parlamentarischen Versammlung der OSZE aufgrund der andauernden Covid-19-Pandemie stark eingeschränkt. Die Wintertagung vom 24. bis zum 26. Februar fand virtuell, doch aufgrund der kurz davor stattgefunden Landtagswahlen ohne liechtensteinische Beteiligung, statt. Die Jahrestagung musste aufgrund der Covid-19-Pandemie erneut abgesagt werden. Sie wurde durch eine Remote Tagung mit virtuellen Sitzungen der drei Allgemeinen Ausschüsse sowie hybriden Sitzungen des Ständigen Ausschusses und einer Plenarsitzung in Wien ersetzt. Liechtenstein wurde von den Abgeordneten Norma Heidegger in Wien und von Sebastian Schädler online vertreten. Die drei Allgemeinen Ausschüsse diskutierten zum Thema «Reinforcing Multilateralism in Times of Global Crisis: A Parliamentary Call for Future Action». Die Plenarsitzung verabschiedete drei Dringlichkeitsfragen und wählte die neuen Amtsträger. Als neue Präsidentin der Versammlung wurde die schwedische Abgeordnete Margareta Cerderfelt gewählt. Die Herbsttagung der Parlamentarischen Versammlung fand vom 3. bis zum 4. November virtuell mit liechtensteinischer Beteiligung statt.

Interparlamentarische Union (IPU)

Die Interparlamentarische Union (IPU) wurde 1889 als ein Kontaktgremium von Parlamenten aller souveräner Staaten gegründet und hat ihren Hauptsitz seit 1921 in Genf. Sie entwickelte sich von einer zunächst kleinen Vereinigung zu einer globalen Organisation nationaler Parlamente mit zurzeit 179 Mitgliedstaaten. Liechtenstein ist seit Herbst 2000 als offizielles Mitglied vertreten. Die IPU setzt sich insbesondere für die friedliche Verständigung in Konfliktsituationen ein, für den Schutz der Menschenrechte und für eine Stärkung der demokratischen Institutionen. Der liechtensteinischen Delegation bei der Interparlamentarischen Union (IPU) gehörten Landtagspräsident Albert Frick als Delegationsleiter und die Abgeordnete Dagmar Bühler-Nigsch als ordentliches Mitglied sowie die Abgeordneten Sebastian Schädler und Mario Wohlwend als stellvertretende Delegationsmitglieder an. Aufgrund der weltweiten Coronasituation konnte die Frühjahrsversammlung vom 24. bis 27. Mai 2021 lediglich virtuell durchgeführt werden. Die Herbstversammlung vom 26. bis 30. November 2021 wurde jedoch als physische Sitzung in Madrid abgehalten. An beiden Sitzungen war die liechtensteinische Delegation durch Landtagspräsident Albert Frick und die Abgeordnete Dagmar Bühler-Nigsch sowie Gabriele Wachter vom Parlamentsdienst vertreten. Das Hauptthema der Frühjahrsversammlung war «Die Rolle der Parlamente bei der Bewältigung der aktuellen Pandemie und der Gestaltung einer besseren Zukunft. Der neue Präsident der IPU, Herr Duarte Pacheco, stattete Bericht ab über die Tätigkeiten der IPU im vergangenen Jahr und erläuterte seine Vision für seine 3-jährige Amtszeit als Präsident. An der Herbstversammlung, die vom spanischen König Felipe VI eröffnet wurde, wurde u.a. die neue IPU-Strategie 2022

bis 2026 genehmigt. Ausserdem wurde eine Resolution zum Thema «Impfgerechtigkeit im Kampf gegen COVID-19» verabschiedet. Vom 6. bis 8. September 2021 fand zudem die fünfte Weltkonferenz der Parlamentspräsidenten, die weltweit grösste Versammlung der höchsten Vertreter der Parlamente, in Wien statt. Organisiert von der IPU und dem österreichischen Parlament in Zusammenarbeit mit den Vereinten Nationen war dies die Fortsetzung einer im August 2020 durchgeführten virtuellen Konferenz. Über 100 Parlamentspräsidenten aus der ganzen Welt nahmen an dieser erstmals wieder physisch durchgeführten IPU-Veranstaltung seit Beginn der Covid-19-Pandemie teil. Das übergeordnete Thema der Konferenz war die «Parlamentarische Führung für einen effektiveren Multilateralismus, der Frieden und nachhaltige Entwicklung für die Menschen und den Planeten schafft.» Landtagspräsident Albert Frick fiel dabei die Ehre zu, sich als erster Plenumsredner an die Versammlung zu wenden.

Internationale Parlamentarier-Konferenz Bodensee
Die internationale Parlamentarier-Konferenz Bodensee (IPBK) ist ein Forum mit der Aufgabe und dem Ziel, in einem zweimal jährlich durchgeführten Informations- und Meinungsaustausch grenzüberschreitende Probleme zu erörtern, gemeinsame Lösungen anzustreben und sich über ihre Mitglieder in den Parlamenten für deren Umsetzung einzusetzen. Dabei treffen sich jeweils Parlamentarier aus Baden-Württemberg, Bayern, Vorarlberg, St. Gallen, Appenzell, Schaffhausen, Thurgau, Zürich und Liechtenstein. Im Berichtsjahr vertraten Landtagsvizepräsidentin Gunilla Marxer-Kranz (Delegationsleiterin), Landtagspräsident Albert Frick, der Abgeordnete Thomas Rehak und die stv. Abgeordnete Nadine Gstöhl den liechtensteinischen Landtag in diesem Gremium. Der Kanton St. Gallen hatte im Berichtsjahr den Vorsitz inne, im nächsten Jahr wird ihn der Kanton Appenzell Ausserrhoden innehaben. Im Berichtsjahr fand kein PräsidentInnentreffen statt. Die 55. Sitzung fand am 25. Juni in Rorschach statt, die liechtensteinische Delegation war vollständig vertreten. Die folgenden Themen standen dabei zur Debatte: Information über den Konferenzort; Referat «Was macht einen erfolgreichen Metropolitanraum aus?» Referat «Aufgaben und Projekte ROK-B» und «Zielbild Raum und Verkehr» ; Information und Anträge aus dem Steuerungsausschuss; Bericht der Arbeitsgruppe Flughafen Zürich/Fluglärm und Verabschiedung der Resolution; Information der IBK. Die 56. Sitzung fand am 15. Oktober in Mels statt. Landtagspräsident Albert Frick und die stv. Abgeordnete Nadine Gstöhl nahmen an der Sitzung teil. Die folgenden Themen wurden behandelt: Information über den Konferenzort; Präsentation Tektonikarena Sardona – UNESCO Welterbe; Referat «Auswirkungen Covid-19: was machen Regionen, wenn der Bund beschliesst?»; Vorstellung des SDG Forum Bodensee: SDGs und deren Potentiale; Informationen zum Hearing «Zielbild Raum und Verkehr»; Rohstoffgewinnung und -sicherung im Bodenseeraum: Bericht über die Situation in Baden-Württemberg; Bericht der Arbeitsgruppe Flughafen Zürich/Fluglärm und Verabschiedung der Resolution; Informationen und Anträge aus dem Steuerungsausschuss; Information der IBK.

Parlamentsdienst

Bestellung, Dienstrecht und die Aufgabenbereiche des Parlamentsdienstes sind in den Art. 16 und 17 der Geschäftsordnung für den Landtag (GOLT) umrissen. Obwohl der Landtag als Institution bereits 1818 geschaffen wurde, nahm der Parlamentsdienst seinen Betrieb erst im Jahre 1990 auf. Heute besteht der Parlamentsdienst aus dem Landtagssekretär Josef Hilti, seinem Stellvertreter Philipp Pfeiffer, drei Vollzeitangestellten, einer Teilzeit-Mitarbeiterin und zwei Schreibkräften auf Teilzeitbasis. Der Landtagssekretär und sein Stellvertreter werden gemäss Art. 16, Abs. 2 GOLT vom Landtag bestellt. Der Parlamentsdienst ist insbesondere verantwortlich für die Protokollierung der Landtagsdebatten, der Kommissions- und Delegationssitzungen sowie für die Erstellung der Landtagsbeschlüsse. Zudem ist der Parlamentsdienst die offizielle Anlaufstelle des Landtags für andere Parlamente und internationale Organisationen. Der Arbeitsanfall ist seit Inbetriebnahme im Jahre 1990 insbesondere aufgrund der generell verstärkten Internationalisierung der Parlamentsarbeiten stetig angewachsen. Der Parlamentsdienst verfügt derzeit zur Arbeits- und Aufgabenbewältigung inklusive den Schreibkräften über 6.8 Stellen. Die Landtagsbroschüren (in deutscher und englischer Sprache) sowie Broschüren zum Landtagsgebäude können kostenlos beim Parlamentsdienst angefordert werden. Interessierte haben zudem die Möglichkeit, weitere vielfältige Informationen auf der Homepage des Landtags (www.landtag.li) einzusehen.

Überblick über die Landtagsbeschlüsse im Jahre 2021

Eröffnungssitzung vom 29. Januar 2021
- Eröffnung des Landtages
  Die Sitzung wird eröffnet.
- Petition zum Erhalt der Poststelle Triesen in ihrer bewährten Form vom 13. Januar 2021, eingereicht von André Kindle, Klaus-Dieter Kindle und Markus Sprenger, Triesen
  Die Petition wird zur geeigneten Verfügung an die Regierung überwiesen.
- Petition betreffend eine Vertagung der Landtagswahlen zur Ermöglichung der Direktwahl der Regierung durch das Volk vom 17. Januar 2021, eingereicht von Xaver Jehle, Schaan
  Auf die Petition wird nicht eingetreten.
- Petition Vertrauensentzug betreffend Regierungs-

chef-Stellvertreter Dr. Daniel Risch vom 17. Januar 2021, eingereicht von Xaver Jehle, Schaan
Auf die Petition wird nicht eingetreten.
- Information der Regierung zur aktuellen Coronapandemie
Die Information der Regierung wird zur Kenntnis genommen.
- Genehmigung eines Nachtragskredits für die Verlängerung des Massnahmenpakets in Zusammenhang mit den wirtschaftlichen Folgen des Coronavirus (Massnahmenpaket 4.0) (BuA Nr. 1/2021)
Der Nachtragskredit wird bewilligt.
- Wahl des Landesausschusses
Der Landesausschuss setzt sich wie folgt zusammen: Landtagspräsident Albert Frick Abg. Herbert Elkuch Abg. Georg Kaufmann Abg. Manfred Kaufmann Abg. Daniel Oehry
Gemäss Art. 72 Abs. 1 der Verfassung gehört Landtagspräsident Albert Frick von Amtes wegen dem Landesausschuss an. Im Verhinderungsfall wird er durch Landtagsvizepräsidentin Gunilla Marxer-Kranz vertreten.
- Schliessung des Landtags
Der Landtag wird von Regierungschef Adrian Hasler im Namen S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein geschlossen.

Öffentliche Landtagssitzung vom 25. März 2021
- Thronrede S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein
S.D. der Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein hält die Thronrede.
- Bestellung der Wahlaktenprüfungskommission
Die Wahlaktenprüfungskommission wird wie folgt bestellt:
  - Abg. Johannes Kaiser (Prüfung der Wahlakten für den Wahlkreis Oberland)
  - Abg. Patrick Risch (Prüfung der Wahlakten für den Wahlkreis Oberland)
  - Abg. Walter Frick (Prüfung der Wahlakten für den Wahlkreis Unterland)
  - Abg. Manuela Haldner-Schierscher (Prüfung der Wahlakten für den Wahlkreis Unterland)
- Validierung der Landtagswahlen und der Wahl seiner Mitglieder
Die Gültigkeit der Landtagswahl und der Wahl seiner Mitglieder werden geprüft und bestätigt.
- Vereidigung durch S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein
Die Vereidigung wird durch S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein durchgeführt.
- Ansprache des Alterspräsidenten Albert Frick
Der Alterspräsident Albert Frick hält seine Ansprache.
- Wahl des Landtagspräsidenten
Als Landtagspräsident wird gewählt:
  - Abg. Albert Frick
- Wahl des Landtagsvizepräsidenten
Als Landtagsvizepräsidentin wird gewählt:
  - Abg. Gunilla Marxer-Kranz
- Wahl der Stimmenzähler
Als Stimmenzähler werden gewählt:
  - Abg. Peter Frick
  - Abg. Franziska Hoop
- Wahl der Aussenpolitischen Kommission
In die Aussenpolitische Kommission werden gewählt:
  - Abg. Manfred Kaufmann (Vorsitz)
  - Abg. Manuela Haldner-Schierscher
  - Stv. Abg. Elke Kindle
  - Abg. Bettina Petzold-Mähr
  - Stv. Abg. Philip Schädler
- Wahl der Finanzkommission
In die Finanzkommission werden gewählt:
  - Abg. Wendelin Lampert (Vorsitz)
  - Abg. Herbert Elkuch
  - Stv. Abg. Markus Gstöhl
  - Abg. Sascha Quaderer
  - Abg. Patrick Risch
  - Abg. Thomas Vogt
- Wahl der Geschäftsprüfungskommission
In die Geschäftsprüfungskommission werden gewählt:
  - Abg. Georg Kaufmann (Vorsitz)
  - Stv. Abg. Pascal Ospelt
  - Abg. Patrick Risch
  - Abg. Daniel Seger
  - Abg. Mario Wohlwend
- Wahl der Delegation für die Parlamentarische Versammlung des Europarates
In die Delegation für die Parlamentarische Versammlung des Europarates werden gewählt:
  - Abg. Franziska Hoop (Mitglied und Delegationsleiterin)
  - Abg. Peter Frick (Mitglied)
  - Stv. Abg. Hubert Büchel (Ersatzmitglied)
  - Stv. Abg. Thomas Hasler (Ersatzmitglied)
- Wahl der Delegation für die Parlamentarische Versammlung der OSZE
In die Delegation für die Parlamentarische Versammlung der OSZE werden gewählt:
  - Abg. Norma Heidegger (Mitglied und Delegationsleiterin)
  - Abg. Sebastian Schädler (Mitglied)
  - Stv. Abg. Elke Kindle (Ersatzmitglied)
  - Abg. Günter Vogt (Ersatzmitglied)
- Wahl der Delegation für die EWR/EFTA-Parlamentarierkomitees
In die Delegation für die EWR/EFTA-Parlamentarierkomitees werden gewählt:
  - Abg. Günter Vogt (Mitglied und Delegationsleiter)
  - Abg. Daniel Seger (Mitglied)
  - Stv. Abg. Hubert Büchel (Ersatzmitglied)
  - Abg. Karin Zech-Hoop (Ersatzmitglied)
- Wahl der Delegation für die Internationale Parlamentarische Bodenseekonferenz
In die Delegation für die Internationale Parlamentarische Bodenseekonferenz werden gewählt:

  - Abg. Gunilla Marxer-Kranz (Mitglied und Delegationsleiterin)
  - Abg. Albert Frick (Mitglied)
  - Stv. Abg. Nadine Gstöhl (Mitglied)
  - Abg. Thomas Rehak (Mitglied)
- Wahl der Delegation für die Interparlamentarische Union
  In die Delegation für die Interparlamentarische Union werden gewählt:
  - Abg. Albert Frick (Mitglied und Delegationsleiter)
  - Abg. Dagmar Bühler-Nigsch (Mitglied)
  - Abg. Sebastian Schädler (Ersatzmitglied)
  - Abg. Mario Wohlwend (Ersatzmitglied)
- Wahl der EWR/Schengen-Kommission
  In die EWR/Schengen-Kommission werden gewählt:
  - Abg. Dietmar Lampert, Vorsitz
  - Stv. Abg. Markus Gstöhl
  - Abg. Georg Kaufmann
  - Abg. Bettina Petzold-Mähr
  - Stv. Abg. Nadine Vogelsang
- Wahl der Mitglieder des Richterauswahlgremiums
  In das Richterauswahlgremium werden gewählt:
  - Abg. Manuela Haldner-Schierscher
  - Abg. Johannes Kaiser
  - Abg. Thomas Rehak
  - Abg. Thomas Vogt
- Wahl der Regierung
  In die Regierung werden gewählt:
  - Dr. Daniel Risch (Regierungschef)
  - Sabine Monauni (Regierungschef-Stellvertreterin)
  - Manuel Frick (Regierungsrat)
  - Dominique Hasler (Regierungsrätin)
  - Dr. Graziella Marok-Wachter (Regierungsrätin)
  - Alexander Batliner (Regierungsrat-Stellvertreter)
  - Renate Feger (Regierungsrat-Stellvertreterin)
  - Peter Hilti (Regierungsrat-Stellvertreter)
  - Violanda Lanter (Regierungsrat-Stellvertreterin)
  - Patrick Oehri (Regierungsrat-Stellvertreter)

Öffentliche Landtagssitzung vom 5./6./7. Mai 2021

- Eröffnung der öffentlichen Landtagssitzung vom 5./6./7. Mai 2021
- Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 4./5./6. November 2020
  Das Protokoll wird genehmigt.
- Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 2./3./4. Dezember 2020
  Das Protokoll wird genehmigt.
- Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sondersitzung vom 29. Januar 2021
  Das Protokoll wird genehmigt.
- Genehmigung des Protokolls der Eröffnungssitzung vom 25. März 2021
  Das Protokoll wird genehmigt.
- Anfragen der Landtagsvizepräsidentin Gunilla Marxer-Kranz:
  - Sonntagsfahrverbot und die Feiertagsregelung
  - Auszahlung Prämienverbilligung an die Krankenkassen
  - Vorsteuerabzug auf Kraftstoffe
- Anfragen des Abg. Günter Vogt:
  - Hochspannungsleitung in Balzers und die Überleitungsrechte zwischen der NOK beziehungsweise dessen Rechtsnachfolger und der Gemeinde Balzers
  - Trinkwasserqualität und Kontrolle von Fliessgewässern
  - Stärkung des Werkplatzes in Liechtenstein im Beschaffungswesen öffentlicher Auftragsvergaben
- Anfrage des Abg. Peter Frick:
  - Verletzung der Unterhaltspflicht
- Anfragen des Abg. Mario Wohlwend:
  - arm sein in einem der reichsten Länder der Welt
  - gemeinsamer Kampf gegen Viren
  - neue patientenorientierte und integrierte Versorgungsstrukturen (Teil 2)
  - Population der Tigermücken
- Anfrage des Abg. Manfred Kaufmann:
  - AHV-Rentenerhöhung in Liechtenstein
- Anfrage des Abg. Dietmar Lampert:
  - Kriminalstatistik – massiver Anstieg an Drogendelikten
- Anfrage des Abg. Georg Kaufmann:
  - Liechtenstein goes Satellite
- Anfragen des Abg. Thomas Rehak:
  - Nutzung von vernetzten digitalen Medien an Schulen
  - Vergabe von Satellitenfrequenzen
- Anfragen des Abg. Walter Frick:
  - 5G
  - Unterstützung von Herrn Minister Manuel Frick durch Herrn Pedrazzini Mauro a. D.
  - Wild-Wald-Problematik
  - Satellitenprojekt
- Anfrage des Abg. Johannes Kaiser:
  - Gewährleistung des Tierschutzkontrollwesens
- Anfrage der Abg. Dagmar Bühler-Nigsch:
  - Abschussplanverordnung
- Anfragen der Abg. Karin Zech-Hoop:
  - Auswirkungen einer angenommenen Trinkwasserinitiative in der Schweiz auf Liechtenstein
  - Vollzug im Bauwesen
- Anfrage der Abg. Manuela Haldner-Schierscher:
  - Gefährdung der psychischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen verschärft durch die Auswirkungen einer Pandemie
- Anfrage des Landtagspräsidenten Albert Frick:
  - Aufwände für Casinos
- Aktuelle Stunde
  Die Aktuelle Stunde entfällt.
- Informationen der Regierung zur aktuellen Coronapandemie
  Die Ausführungen der Regierung werden zur Kenntnis genommen.

- Petition «Aufhebung der Zweiklassengesellschaft des Stimmvolkes/Gleiche Rechte für alle Stimmbürger» vom 21. Februar 2021, eingereicht von Herrn Xaver Jehle
  Die Petition wird nicht an die Regierung überwiesen.
- Petition «Gesundheitliche Selbstbestimmung» vom 9. März 2021, eingereicht von Herrn Werner Stocker
  Die Petition wird nicht an die Regierung überwiesen.
- Bewilligung von Nachtragskrediten (I/2021) (Nr. 23/2021)
  Die Nachtragskredite werden bewilligt.
- Postulatsbeantwortung zur verbesserten Eingliederung von Menschen mit Behinderung in den Arbeitsprozess (Nr. 17/2021)
  Die Postulatsbeantwortung wird zur Kenntnis genommen und das Postulat vom 27.11.2012 abgeschrieben.
- Genehmigung eines weiteren Nachtragskredits an die Kulturstiftung Liechtenstein zur Sicherung der liechtensteinischen Kulturlandschaft in Zusammenhang mit den Folgen des Coronavirus (Nr. 28/2021)
  Der Nachtragskredit wird bewilligt.
- Wahl der Beschwerdekommission für Verwaltungsangelegenheiten
  Die Beschwerdekommission für Verwaltungsangelegenheiten wird wie folgt gewählt:
  - Präsidentin: Mag. iur. Christine Reiff-Näscher
  - Vizepräsident: M.A. HSG Thomas Nigg LL.M.
  - Mitglied: Dr. iur. Georges Baur
  - Mitglied: Harry Hasler
  - Mitglied: Mag. phil. Sonja Hersche
  - Ersatzmitglied: MLaw Tobias Beck
  - Ersatzmitglied: Etienne Frommelt
- Wahl eines Ad-hoc-Vorsitzenden der Beschwerdekommission für Verwaltungsangelegenheiten für die Verfahren zu VBK 2021/29 und VBK 2021/30
  Als Ad-hoc-Vorsitzender der Beschwerdekommission für Verwaltungsangelegenheiten wird gewählt:
  - M.A. HSG Thomas Nigg LL.M.
- Wahl eines Ersatzmitgliedes für die Medienkommission
  Als Ersatzmitglied für die Medienkommission wird gewählt:
  - Andrea Heutschi-Rhomberg
- Bestellung eines Ad-hoc-Senatsvorsitzenden und eines Ad-hoc-Richters des Obersten Gerichtshofes für das Verfahren 02 CG.2018.111; OGH.2020.117+118
  Als Ad-hoc-Senatsvorsitzender und als Ad-hoc-Richter des Obersten Gerichtshofes werden gewählt:
  - Ad-hoc-Senatsvorsitzender: Dr. Gottfried Musger
  - Ad-hoc-Richter: Dr. Manuel Walser
- Bestellung von Ad-hoc-Richtern für den Staatsgerichtshof für die Verfahren StGH 2020/040, StGH 2020/056, StGH 2020/060; StGH 2020/084, StGH 2020/092; StGH 2020/096; StGH 2020/099, StGH 2020/117; StGH 2021/003; StGH 2021/019, StGH 2021/026
  Als Ad-hoc-Richter für den Staatsgerichtshof werden gewählt:
  - Dr. Peter Wolff
  - lic. iur. Mirjam Amann
  - lic. iur. Siegbert Lampert
  - M.A. HSG Remo Mairhofer
- Wahl des zweiten Stellvertreters des Präsidenten des Obersten Gerichtshofes
  Als zweiter Stellvertreter des Präsidenten des Obersten Gerichtshofes wird gewählt:
  - Dr. Lothar Hagen
- Wahl einer Delegation für die Beziehungen zum Schweizer Parlament
  In die Delegation für die Beziehungen zum Schweizer Parlament werden gewählt:
  - Landtagspräsident Albert Frick (Delegationsleiter)
  - Landtagsvizepräsidentin Gunilla Marxer-Kranz
  - Abg. Manfred Kaufmann
  - Abg. Daniel Oehry
  - Abg. Patrick Risch
- Wahl einer Delegation für die Beziehungen zum Parlament der Rep. Österreich
  In die Delegation für die Beziehungen zum Parlament der Republik Österreich werden gewählt:
  - Landtagspräsident Albert Frick (Delegationsleiter)
  - Landtagsvizepräsidentin Gunilla Marxer-Kranz
  - Abg. Manfred Kaufmann
  - Abg. Daniel Oehry
  - Abg. Patrick Risch
- Jahresbericht 2020 der Delegation bei der Parlamentarischen Versammlung des Europarats
  Der Jahresbericht wird zur Kenntnis genommen und verdankt.
- Jahresbericht 2020 der Delegation bei der Parlamentarischen Versammlung der OSZE (Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa)
  Der Jahresbericht wird zur Kenntnis genommen und verdankt.
- Jahresbericht 2020 der Delegation für die EWR/EFTA-Parlamentarierkomitees
  Der Jahresbericht wird zur Kenntnis genommen und verdankt.
- Jahresbericht 2020 der Delegation bei der Interparlamentarischen Union (IPU)
  Der Jahresbericht wird zur Kenntnis genommen und verdankt.
- Jahresbericht 2020 der Delegation für die Internationale Parlamentarische Bodensee-Konferenz (IPBK)
  Der Jahresbericht wird zur Kenntnis genommen und verdankt.
- Bericht über die Justizpflege der ordentlichen Gerichte für das Jahr 2020 (Nr. 3/2021)
  Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.
- Geschäftsbericht 2020 des Verkehrsbetriebs LIECHTENSTEINmobil (Nr. 18/2021)
  Der Geschäftsbericht wird zur Kenntnis genommen.

- Geschäftsbericht 2020 der Liechtensteinischen Gasversorgung (LGV) (Nr. 19/2021)
  Der Geschäftsbericht wird zur Kenntnis genommen.
- Geschäftsbericht 2020 des Liechtensteinischen Rundfunks (LRF) (Nr. 20/2021)
  Der Geschäftsbericht wird zur Kenntnis genommen.
- Geschäftsbericht und Revisionsbericht 2020 des Liechtensteinischen Landesspitals (Nr. 16/2021)
  Der Geschäfts- sowie der Revisionsbericht werden zur Kenntnis genommen.
- Umsetzungsstand des Mobilitätskonzepts 2030 sowie der darin enthaltenen längerfristigen Leitprojekte (Mobilitätskonzept Monitoringbericht 2021) (Nr. 29/2021)
  Der BuA Nr. 29/2021 wird zur Kenntnis genommen.
- Abänderung des Gesetzes über bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (UCITSG) und des Gesetzes über die Verwalter alternativer Investmentfonds (AIFMG) sowie des Gesetzes über die Finanzmarktaufsicht (FMAG) (Nr. 125/2020) [1. Lesung: 3. Dezember 2020]- Stellungnahme der Regierung (Nr. 9/2021); 2. Lesung
  Die Gesetzesvorlagen werden in 2. Lesung beraten und verabschiedet.
- Abänderung des Gesetzes über das Urheberrecht und verwandte Schutzrechte (Umsetzung Richtlinie (EU) 2017/1564) (Nr. 79/2020) [1. Lesung: 3. September 2020] – Stellungnahme der Regierung (Nr. 22/2021); 2. Lesung
  Die Gesetzesvorlage wird in 2. Lesung beraten und verabschiedet.
- Abänderung des Lehrerdienstgesetzes (BuA Nr. 93/2020) [1. Lesung: 1. Oktober 2020] – Stellungnahme der Regierung (Nr. 25/2021); 2. Lesung (Wiederholung der 1. Lesung)
  Die Gesetzesvorlage wird erneut in 1. Lesung beraten.
- Abänderung des Lehrerdienstgesetzes (BuA Nr. 93/2020) [1. Lesung: 1. Oktober 2020] – Stellungnahme der Regierung (Nr. 25/2021); 2. Lesung (Wiederholung der 1. Lesung) – Fortsetzung
  Die Gesetzesvorlage wird erneut in 1. Lesung beraten.
- Schaffung eines Gesetzes über das elektronische Gesundheitsdossier (EGDG) (Nr. 114/2020) [1. Lesung: 6. November 2020] – Stellungnahme der Regierung (Nr. 2/2021); 2. Lesung
  Die Gesetzesvorlage wird in 2. Lesung beraten und verabschiedet.
- Abänderung des Gesetzes über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHVG) und die Abänderung weiterer Gesetze (Nr. 127/2020) [1. Lesung: 3. Dezember 2020] – Stellungnahme der Regierung (Nr. 26/2021); 2. Lesung
  Die Gesetzesvorlagen werden in 2. Lesung beraten und verabschiedet.
- Abänderung des Sozialhilfegesetzes und weiterer Gesetze (Fürsorgerische Unterbringung und Heimaufenthalt) (Nr. 129/2020) [1. Lesung: 3. Dezember 2020] – Stellungnahme der Regierung (Nr. 27/2021); 2. Lesung
  Die Gesetzesvorlagen werden in 2. Lesung beraten und verabschiedet. Zudem wird das Kinder- und Jugendgesetz in 1. und 2. Lesung beraten und verabschiedet.
- Abänderung des Personen- und Gesellschaftsrechts (PGR) sowie des Bankengesetzes (BankG) (Umsetzung der Richtlinie (EU) 2017/828 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Mai 2017 zur Änderung der Richtlinie 2007/36/EG im Hinblick auf die Förderung der langfristigen Mitwirkung der Aktionäre) (Nr. 111/2020) [1. Lesung: 6. November 2020] – Stellungnahme der Regierung (Nr. 12/2021); 2. Lesung
  Die Gesetzesvorlagen werden in 2. Lesung beraten und verabschiedet.
- Abänderung der Strafprozessordnung, des Rechtshilfegesetzes und weiterer Gesetze (Nr. 133/2020) [1. Lesung: 4. Dezember 2020] – Stellungnahme der Regierung (Nr. 13/2021); 2. Lesung
  Die Gesetzesvorlagen werden in 2. Lesung beraten und verabschiedet.
- Beschluss Nr. 157/2020 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses (Delegierte Verordnung (EU) 2019/1935 über die Anpassung der Euro-Grundbeträge für die Berufshaftpflichtversicherungen) (Nr. 6/2021)
  Dem Beschluss wird zugestimmt.
- Beschluss Nr. 53/2021 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses (Verordnung (EU) 2019/1156 und Richtlinie (EU) 2019/1160 über den grenzüberschreitenden Fondsvertrieb) (Nr. 7/2021)
  Dem Beschluss wird zugestimmt.
- Beschluss Nr. 214/2020 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses (Verordnung (EU) 2017/1991 über Risikokapitalfonds und Europäische Fonds für soziales Unternehmertum) (Nr. 8/2021)
  Dem Beschluss wird zugestimmt.
- Beschluss Nr. 165/2020 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses (Richtlinie (EU) 2017/1564 über bestimmte zulässige Formen der Nutzung bestimmter urheberrechtlich oder durch verwandte Schutzrechte geschützter Werke und sonstiger Schutzgegenstände zugunsten blinder, sehbehinderter oder anderweitig lesebehinderter Personen und zur Änderung der Richtlinie 2001/29/EG zur Harmonisierung bestimmter Aspekte des Urheberrechts und der verwandten Schutzrechte in der Informationsgesellschaft) (Nr. 21/2021)
  Dem Beschluss wird zugestimmt.
- Beschluss Nr. 235/2020 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses (Richtlinie (EU) 2017/828 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Mai 2017 zur Änderung der Richtlinie 2007/36/EG im Hinblick auf die Förderung der langfristigen Mitwirkung der Aktionäre) (Nr. 11/2021)
  Dem Beschluss wird zugestimmt.

- Vertrag von Marrakesch über die Erleichterung des Zugangs zu veröffentlichten Werken für blinde, sehbehinderte oder sonst lesebehinderte Menschen vom 27. Juni 2013 (Nr. 14/2021)
  Dem Beitritt zum Vertrag von Marrakesch wird zugestimmt.
- Übereinkommen des Europarats vom 11. Mai 2011 zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt (Istanbul-Konvention) und Abänderung der Zivilprozessordnung und des Ausserstreitgesetzes (Nr. 15/2021; 1. und 2. Lesung
  Dem Übereinkommen wird zugestimmt, die Gesetzesvorlagen werden in 1. und 2. Lesung beraten und verabschiedet.
- Diverse Einbürgerungsgesuche
  Den Einbürgerungsgesuchen wird zugestimmt.
- Abänderung des Versicherungsvertriebsgesetzes (VersVertG) (Nr. 4/2021); 1. Lesung
  Die Gesetzesvorlage wird in 1. Lesung beraten.
- Abänderung des Gesetzes über die befristete Gewährung einer Ausfallgarantie zur Vergabe von liquiditätssichernden Krediten an liechtensteinische Unternehmen durch die Liechtensteinische Landesbank (Ausfallgarantiegesetz) (Nr. 5/2021); 1. und 2. Lesung
  Die Gesetzesvorlage wird in 1. und 2. Lesung beraten und verabschiedet sowie für dringlich erklärt.
- Totalrevision des Gesetzes über das Zentrale Personenregister (ZPRG) (Nr. 24/2021); 1. Lesung
  Die Gesetzesvorlage wird in 1. Lesung beraten.
- Abänderung des Gesetzes über Begleitmassnahmen in der Verwaltung und Justiz in Zusammenhang mit dem Coronavirus (Covid-19) (Verlängerung der Geltungsdauer) (Nr. 10/2021); 1. und 2. Lesung
  Die Gesetzesvorlage wird in 1. und 2. Lesung beraten und verabschiedet sowie für dringlich erklärt.
- Beantwortung der Kleinen Anfragen
  Die Beantwortung der Kleinen Anfragen erfolgt auf schriftlichem Weg.

Öffentliche Landtagssitzung vom 9./10./11. Juni 2021

- Eröffnung der öffentlichen Landtagssitzung vom 9./10./11. Juni 2021
- Anfragen der Landtagsvizepräsidentin Gunilla Marxer-Kranz:
  - Vereinheitlichung der Bemessungsgrundlagen im Sozialbereich
  - CO_2-Gesetz
  - Sanierungsverfahren gemäss neuem Insolvenzrecht
- Anfrage des Abg. Daniel Seger:
  - Mobbing von Schulkindern
- Anfragen des Abg. Walter Frick:
  - Trinkwasser- und die Pestizidinitiative
  - Erhaltung landwirtschaftlicher Böden
- Anfragen des Abg. Daniel Oehry:
  - Bahnhof Nendeln
  - Verkehrsrichtplan
  - Ausschreibung aller öffentlichen Stellen im Staatskalender
- Anfrage des Abg. Peter Frick:
  - agrarpolitischer Bericht
- Anfrage des Abg. Johannes Kaiser:
  - Ersatz einer Identitätskarte
- Anfrage der Abg. Dagmar Bühler-Nigsch:
  - bürgerfreundliche Verwaltung
- Anfrage der Abg. Franziska Hoop:
  - Nachteilsausgleich für Kinder mit Legasthenie beziehungsweise Dyskalkulie
- Anfragen der Stv. Abg. Sandra Fausch:
  - Naturpark Rätikon
  - Sortenschutzrecht in Freihandelsabkommen und in Liechtenstein
- Anfrage des Abg. Thomas Vogt:
  - Auslegung der Geschäftsordnung des Landtags
- Anfrage des Abg. Wendelin Lampert:
  - massive Umverteilung in der Stiftung «Personalvorsorge Liechtenstein» (SPL) beziehungsweise in der ehemaligen staatlichen Pensionskasse
- Anfrage des Abg. Dietmar Lampert:
  - vorsätzliche Lärmbelastungen auf Liechtensteins Strassen
- Anfrage des Stv. Abg. Pascal Ospelt:
  - Verwendung von Microsoft 365 und Apple-Lösungen an unseren Schulen
- Anfrage des Abg. Herbert Elkuch:
  - Antwort einer Kleinen Anfrage vom 21. November 2007 zur CO_2-Abgabe
- Aktuelle Stunde
  Die Aktuelle Stunde entfällt.
- Information der Regierung zur aktuellen Situation bez. Coronapandemie
  Die Information der Regierung wird zur Kenntnis genommen.
- Petition für ein aktives Wahlalter 16 vom 10. Mai 2021, eingereicht von der Jungen Liste
  Die Petition wird an die Regierung überwiesen.
- Motion «Casino-Bremse» für Liechtenstein der Abgeordneten Dagmar Bühler-Nigsch, Peter Frick, Walter Frick, Norma Heidegger, Manfred Kaufmann, Dietmar Lampert, Gunilla Marxer-Kranz und Mario Wohlwend vom 27. April 2021
  Die Motion wird mit abgeändertem Auftrag an die Regierung überwiesen.
- Motion zur Anpassung des Strafrechts betreffend das Strafmass beim sexuellen Kindsmissbrauch und dem Besitz von kinderpornografischem Material der Abgeordneten Dagmar Bühler-Nigsch, Peter Frick, Walter Frick, Norma Heidegger, Manfred Kaufmann, Dietmar Lampert, Gunilla Marxer-Kranz, Günter Vogt, Thomas Vogt und Mario Wohlwend vom 10. Mai 2021
  Die Motion wird an die Regierung überwiesen.
- Postulat zur Sicherung der Wasserqualität der Abgeordneten Manuela Haldner-Schierscher, Georg Kaufmann und Patrick Risch vom 10. Mai 2021

Das Postulat wird an die Regierung überwiesen.

- Genehmigung eines Verpflichtungskredites für die Ausrichtung von Fördermitteln an nationale Forschungseinrichtungen und Start-up Coachings (Nr. 47/2021)
  Der Verpflichtungskredit wird bewilligt.
- Staatsbeitrag an die Kosten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung der übrigen Versicherten für das Jahr 2022 (Nr. 41/2021)
  Der Staatsbeitrag wird auf CHF 33 Mio. festgelegt.
- Bewilligung von Nachtragskrediten (II/2021) (Nr. 51/2021)
  Die Nachtragskredite werden bewilligt.
- Wahl eines Richters und einer Ersatzrichterin des Verwaltungsgerichtshofes
  Als Richter und Ersatzrichterin des VGH werden gewählt:
  - Richter: Herr lic. iur. Daniel Tschikof, LL.M.
  - Ersatzrichterin: Frau lic. iur. et lic. oec. HSG Azra Dizdarevic-Hasic
- Wahl eines Ersatzrichters des Staatsgerichtshofes
  Als Ersatzrichter des StGH wird gewählt:
  - Herr Mag. iur. Michael Kranz
- Wahl einer Kriminalrichterin und einer stellvertretenden Kriminalrichterin
  Als Richterin und stellvertretende Richterin des Kriminalgerichts werden gewählt:
  - Richterin: Frau Brigitte Büchel Walzer
  - Stellvertretende Richterin: Frau Helena Goop-Batliner
- Bericht von Landtag, Regierung und Gerichten 2020 (Rechenschaftsbericht 2020) (Nr. 30/2021)
  Der Rechenschaftsbericht sowie die Landesrechnung 2020 werden genehmigt. Der Übertragung des Jahresergebnisses in die Eigenmittel wird zugestimmt.
- Testat der Finanzkontrolle zur Landesrechnung 2020
  Das Testat wird zur Kenntnis genommen.
- Tätigkeitsbericht 2020 der Finanzkontrolle
  Der Tätigkeitsbericht wird zur Kenntnis genommen.
- Tätigkeitsbericht 2020 der Datenschutzstelle
  Der Tätigkeitsbericht wird zur Kenntnis genommen.
- Geschäftsbericht 2020 (Jahresbericht und Jahresrechnung) der Finanzmarktaufsicht (FMA) Liechtenstein (Nr. 31/2021)
  Der Geschäftsbericht wird zur Kenntnis genommen.
- Jahresbericht 2020 der Liechtensteinischen Kraftwerke (LKW) (Nr. 32/2021)
  Der Jahresbericht wird zur Kenntnis genommen.
- Geschäftsbericht 2020 der Liechtensteinischen Post AG (Nr. 42/2021)
  Der Geschäftsbericht wird zur Kenntnis genommen.
- Geschäftsbericht 2020 der Telecom Liechtenstein AG (Nr. 43/2021)
  Der Geschäftsbericht wird zur Kenntnis genommen.
- Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2020 der Liechtensteinischen AHV-IV-FAK-Anstalten (Nr. 40/2021)
  Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung werden zur Kenntnis genommen.
- Verkehrsdienstebericht 2022 – 2024 (Nr. 49/2021)
  Der Verkehrsdienstebericht wird zur Kenntnis genommen und dem Finanzbeschluss wird zugestimmt.
- Geschäftsbericht 2020 der Liechtensteinischen Landesbank AG (LLB) (Nr. 50/2021)
  Der Geschäftsbericht wird zur Kenntnis genommen.
- Umsetzung des EuGH-Urteils C-236/09 (Test-Achats Urteil) sowie die Abänderung des Gesetzes über die Gleichstellung von Mann und Frau (Gleichstellungsgesetz; GLG) (Nr. 101/2020) [1. Lesung: 6. November 2020] – Stellungnahme der Regierung (Nr. 34/2021); 2. Lesung
  Die Gesetzesvorlage wird in 2. Lesung beraten und verabschiedet.
- Bereinigung der Anlagen I und II zum Zollvertrag (LGBl. 2021 Nr. 138)
  Die Bereinigung wird zur Kenntnis genommen.
- Notifikation der Partnerstaaten gemäss Abschnitt 7 Absatz 1 Buchstabe f der Multilateralen Vereinbarung der zuständigen Behörden über den automatischen Informationsaustausch über Finanzkonten (Nr. 33/2021)
  Der Notifikation wird zugestimmt.
- Beschluss Nr. 70/2021 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses (Richtlinie (EU) 2019/770 (Digitale-Inhalte-Richtlinie) und Richtlinie (EU) 2019/771 (Warenkauf)) (Nr. 35/2021)
  Dem Beschluss wird zugestimmt.
- Beschluss Nr. 69/2021 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses (Richtlinie (EU) 2019/2161 zur besseren Durchsetzung und Modernisierung der Verbraucherschutzvorschriften) (Nr. 36/2021)
  Dem Beschluss wird zugestimmt.
- Beschluss Nr. 54/2021 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses (Richtlinie (EU) 2016/2341 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Dezember 2016 über die Tätigkeiten und die Beaufsichtigung von Einrichtungen der betrieblichen Altersversorgung (EbAV)) (Nr. 38/2021)
  Dem Beschluss wird zugestimmt.
- Beitritt zum Vertrag von Peking über den Schutz von audiovisuellen Darbietungen (Nr. 39/2021)
  Dem Antrag der Regierung wird zugestimmt.
- Beschluss Nr. 136/2020 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses (Richtlinie 2008/6/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Februar 2008 zur Änderung der Richtlinie 97/67/EG im Hinblick auf die Vollendung des Binnenmarktes der Postdienste der Gemeinschaft («3. Postrichtlinie»)) (Nr. 48/2021)
  Dem Beschluss wird zugestimmt.
- Prüfung des Antrags des Landtags auf Änderung der Beteiligungsstrategie für die Beteiligung an der Liechtensteinischen Post AG (Nr. 46/2021)
  Dem Antrag der Regierung wird zugestimmt.

- Einbürgerungsgesuch
  Dem Einbürgerungsgesuch wird zugestimmt.
- Abänderung des Steuergesetzes (Nr. 37/2021); 1. und 2. Lesung
  Die Gesetzesvorlage wird in 1. und 2. Lesung beraten und verabschiedet.
- Abänderung des Gesetzes über die Arbeitslosenversicherung und die Insolvenzentschädigung (Massnahmenpaket 5.0) (Nr. 44/2021); 1. und 2. Lesung
  Die Gesetzesvorlage wird in 1. und 2. Lesung beraten und verabschiedet sowie für dringlich erklärt.
- Abänderung des Umweltschutzgesetzes (USG) (Nr. 45/2021); 1. Lesung
  Die Gesetzesvorlage wird in 1. Lesung beraten.
- Beantwortung der Kleinen Anfragen
  Die Kleinen Anfragen werden beantwortet.

Öffentliche Landtagssitzung vom 1./2./3. September

- Eröffnung der öffentlichen Landtagssitzung vom 1./2./3. September 2021
- Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Landtagssitzung vom 5./6./7. Mai 2021
  Das Protokoll wird genehmigt.
- Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Landtagssitzung vom 9./10./11. Juni 2021
  Das Protokoll wird genehmigt.
- Anfragen des Abg. Manfred Kaufmann:
  - Hochspannungsleitung Balzers
  - Geldflüsse ins Ausland bei Geburten
  - Mittel gegen eine allfällige Inflation
- Anfrage des Abg. Mario Wohlwend:
  - Medienförderung
- Anfragen der Abg. Dagmar Bühler-Nigsch:
  - Anerkennung FL-Scheidungsurteile in der Schweiz
  - einvernehmliche Scheidung und die Nebenfolgen
- Anfragen des Abg. Daniel Seger:
  - Sicherstellung der Stromversorgung Liechtensteins nach Abbruch der Verhandlungen zwischen der Schweiz und der EU
  - Cybersicherheit der Landesverwaltung, der Gerichte und der Regierung etc.
- Anfragen des Abg. Patrick Risch:
  - Kies in Liechtenstein
  - Inventar der Naturvorrangflächen
  - Zahlungen an Ungarn
- Anfragen des Abg. Georg Kaufmann:
  - Gewohnheitsrecht
  - Lage in Afghanistan und die Aufnahme eines Kontingents von Flüchtlingen
- Anfrage des Stv. Abg. Markus Gstöhl:
  - Stärkung der Familien- und Erziehungsarbeit
- Anfrage der Abg. Manuela Haldner-Schierscher:
  - Autohersteller und der Datenschutz
- Anfrage des Abg. Walter Frick:
  - Aufnahme von Geflüchteten aus Afghanistan
- Anfrage des Stv. Abg. Hubert Büchel:
  - Cyberangriffe
- Anfrage des Abg. Johannes Kaiser:
  - Baubewilligung für ein kleines Insektenhotel
- Anfrage des Abg. Sebastian Schädler:
  - Parkplatzentwicklung und Verkehrssteuern
- Anfragen des Abg. Thomas Rehak:
  - Ransomware-Angriff auf die Uni Liechtenstein
  - Landesspital
- Anfrage der Abg. Karin Zech-Hoop:
  - Beginn der Unterrichtszeit für Teenager
- Anfrage der Abg. Bettina Petzold-Mähr:
  - Klassengrössen an unseren Schulen
- Anfrage des Abg. Sascha Quaderer:
  - Verlängerung der Härtefallzuschüsse
- Aktuelle Stunde zum Thema «Liechtenstein und der Klimawandel»
  Die Aktuelle Stunde wird abgehalten.
- Information der Regierung zur aktuellen Situation bez. Coronapandemie
  Die Ausführungen der Regierung werden zur Kenntnis genommen.
- Petition «Elternzeit – die liechtensteinische Lösung», eingereicht von Stephan Agnolazza-Hoop, Lino Nägele, Sarah Nägele und Orlando Wanner vom 10. August 2021
  Die Petition wird an die Regierung überwiesen.
- Petition «Gleichberechtigung der Muslime in Liechtenstein», eingereicht von Akif Özmen und Hamit Örgen vom 10. August 2021
  Die Petition wird an die Regierung überwiesen.
- Vorprüfung der Parlamentarischen Initiative zur Erhöhung der Geldspielabgabe der Abgeordneten Manuela Haldner-Schierscher, Georg Kaufmann und Patrick Risch vom 10. Mai 2021 (Nr. 57/2021)
  Der Verfassungsmässigkeit wird zugestimmt, auf die Initiative wird nicht eingetreten.
- Vorprüfung der parlamentarischen Initiative zur Befreiung der Kostenbeteiligung (Franchise) für Versicherte, die das ordentliche Rentenalter erreicht haben der Abgeordneten Herbert Elkuch und Thomas Rehak vom 10. Mai 2021 (Nr. 53/2021)
  Der Verfassungsmässigkeit wird zugestimmt, auf die Initiative wird nicht eingetreten.
- Postulat für spezialisierte Palliative Care in Liechtenstein der Abgeordneten Dagmar Bühler-Nigsch, Peter Frick, Walter Frick, Norma Heidegger, Manfred Kaufmann, Dietmar Lampert, Gunilla Marxer-Kranz, Günter Vogt, Thomas Vogt und Mario Wohlwend vom 24. Juni 2021
  Das Postulat wird an die Regierung überwiesen.
- Interpellation zur Finanzierung der AHV unter Berücksichtigung der Ermöglichung einer Rentenanpassung der Abgeordneten Albert Frick, Johannes Kaiser, Wendelin Lampert, Daniel Oehry, Sebastian Schädler und Karin Zech-Hoop vom 3. August 2021
  Die Interpellation wird an die Regierung überwiesen.

- Anpassung der Eignerstrategie der LIEmobil gemäss ÖUSG der Abgeordneten Manuela Haldner-Schierscher, Georg Kaufmann und Patrick Risch vom 2. August 2021
  Der Antrag wird nicht an die Regierung überwiesen.
- Bewilligung von Nachtragskrediten (III/2021) (Nr. 58/2021)
  Die Nachtragskredite werden bewilligt.
- Gewährung eines Landesbeitrags an die Genossenschaft «Theater am Kirchplatz EG» für die Jahre 2022 bis 2025 (Nr. 55/2021)
  Der Landesbeitrag wird bewilligt.
- Gewährung eines Staatsbeitrags an die Förderstiftung MINT Initiative Liechtenstein für die Jahre 2022 bis 2026 (Nr. 59/2021)
  Der Staatsbeitrag wird bewilligt.
- Geschäftsbericht 2020 der Stiftung Personalvorsorge Liechtenstein (Nr. 52/2021)
  Der Geschäftsbericht wird zur Kenntnis genommen.
- Abänderung des Landwirtschaftsgesetzes (LWG) (Nr. 134/2020) [1. Lesung: 3. Dezember 2020] – Stellungnahme der Regierung (Nr. 60/2021); 2. Lesung
  Die Gesetzesvorlage wird in 2. Lesung beraten und verabschiedet.
- Abänderung des Versicherungsvertriebsgesetzes (VersVertG) (Nr. 4/2021) [1. Lesung: 7. Mai 2021]-Stellungnahme der Regierung (Nr. 54/2021); 2. Lesung
  Die Gesetzesvorlage wird in 2. Lesung beraten und verabschiedet.
- Genehmigung und Umsetzung des Notenaustausches zwischen dem Fürstentum Liechtenstein und der EU betreffend die Übernahme der Verordnung (EU) 2019/1896 über die Europäische Grenz- und Küstenwache und zur Abänderung des Gesetzes über die Landespolizei (Polizeigesetz) sowie des Ausländergesetzes (Weiterentwicklung des Schengen-Besitzstands) (Nr. 63/2021); 1. Lesung
  Dem Notenaustausch wird zugestimmt und die Gesetzesvorlagen werden in 1. Lesung beraten.
- Einbürgerungsgesuche
  Den Einbürgerungsgesuchen wird zugestimmt.
- Abänderung des Jagdgesetzes (Nr. 56/2021); 1. Lesung
- Abänderung des Jagdgesetzes (Nr. 56/2021); 1. Lesung – Fortsetzung
  Die Gesetzesvorlage wird in 1. Lesung beraten.
- Abänderung des Umweltschutzgesetzes (USG) und des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) (Nr. 61/2021); 1. Lesung
  Die Gesetzesvorlagen werden in 1. Lesung beraten.
- Abänderung des Energieeffizienzgesetzes (EEG) zur Verlängerung der Förderung durch Einspeisevergütung (Nr. 62/2021); 1. Lesung
  Die Gesetzesvorlage wird in 1. Lesung beraten.
- Beantwortung der Kleinen Anfragen
  Die Kleinen Anfragen werden beantwortet.

Öffentliche Landtagssitzung vom 29./30. September und 1. Oktober 2021

- Eröffnung der öffentlichen Landtagssitzung vom 29./30. September und 1. Oktober 2021
  Es wird ein Zusatztraktandum zum Parteiaustritt der stv. Abg. Nadine Gstöhl als Traktandum 20a auf die Tagesordnung gesetzt.
- Anfragen der Abg. Franziska Hoop:
  - Stillen während der Arbeitszeit
  - befristete Anstellungen im Schulwesen
- Anfragen des Abg. Daniel Seger:
  - Waldverjüngung und Schutzwald
  - drohende Energiekrise in Europa und Auswirkungen auf Liechtenstein
- Anfrage der Abg. Bettina Petzold-Mähr:
  - Einladung der Regierung für das 100-Jahr-Jubiläum der Verfassung
- Anfrage des Abg. Günter Vogt:
  - Sicherstellung der Stromversorgung Liechtensteins nach Abbruch der Verhandlungen zwischen der Schweiz und der EU (Teil 2)
- Anfrage des Abg. Manfred Kaufmann:
  - Kosten für Reisepass und Identitätskarte
- Anfrage der Abg. Manuela Haldner-Schierscher:
  - Zuständigkeit zur Umsetzung der UN-Nachhaltigkeitsziele
- Anfragen des Stv. Abg. Hubert Büchel:
  - Blockchain-Gesetz
  - Industriezubringer in Ruggell
- Anfragen des Abg. Georg Kaufmann:
  - Allgemeiner Teil des Sozialversicherungsrechts
  - Machbarkeitsstudie Rheinaufweitung Schaan-Buchs-Eschen
- Anfragen des Abg. Herbert Elkuch:
  - Kostenbefreiung vom Selbstbehalt in der Krankenversicherung
  - Naturschutzgebiet Ruggeller Riet
- Anfrage des Abg. Dietmar Lampert:
  - zusätzliches Kontrollschild für Fahrradträger
- Anfrage des Abg. Thomas Rehak:
  - Briefmarkenwerthaltigkeit
- Anfragen des Stv. Abg. Thomas Hasler:
  - Verkehrslösung Unterland, Optimierung der Rheinbrücke Bendern-Haag
  - Anpassung des gesamten Nebenstrafrechts
- Anfragen des Abg. Patrick Risch:
  - ressourcenschonende Einladung für 100 Jahre Verfassung
  - ODA-Prozentsatz, zu dem sich Liechtenstein verpflichtet oder bekannt hat
- Aktuelle Stunde zum Thema «Ehe für alle»
  Die Aktuelle Stunde wird abgehalten.
- Information der Regierung zur aktuellen Situation bez. Coronapandemie
  Die Informationen der Regierung werden zur Kenntnis genommen.
- Interpellation «Naturkatastrophen-Vorsorge in Liech-

tenstein» der Abgeordneten Dagmar Bühler-Nigsch, Peter Frick, Walter Frick, Norma Heidegger, Manfred Kaufmann, Dietmar Lampert, Gunilla Marxer-Kranz, Günter Vogt, Thomas Vogt und Mario Wohlwend vom 23. August 2021
Die Interpellation wird an die Regierung überwiesen.

– Interpellation «Staatliche Aktivitäten im Telekommunikations- und Postmarkt» der Abgeordneten Albert Frick, Franziska Hoop, Johannes Kaiser, Wendelin Lampert, Daniel Oehry, Bettina Petzold-Mähr, Sascha Quaderer, Sebastian Schädler, Daniel Seger und Karin Zech-Hoop vom 31. August 2021
Die Interpellation wird an die Regierung überwiesen.
– Motion zur Umgestaltung der Motorfahrzeugsteuer nach ökologischen Werten der Abgeordneten Manuela Haldner-Schierscher, Georg Kaufmann und Patrick Risch vom 23. August 2021
Die Motion wird von den Motionären zurückgezogen.
– Postulat zur Entwicklung eines ganzheitlichen landesweiten Konzepts für Inertstoff-Deponien der Abgeordneten Manuela Haldner-Schierscher, Georg Kaufmann und Patrick Risch vom 23. August 2021
Das Postulat wird an die Regierung überwiesen.
– Postulat «Stärkung des Tierschutzes in Liechtenstein» der Abgeordneten Dagmar Bühler-Nigsch, Peter Frick, Walter Frick, Norma Heidegger, Manfred Kaufmann, Dietmar Lampert, Gunilla Marxer-Kranz, Günter Vogt, Thomas Vogt und Mario Wohlwend vom 23. August 2021
Das Postulat wird an die Regierung überwiesen.
– Bewilligung von Nachtragskrediten (IV/2021) (Nr. 64/2021)
Die Nachtragskredite werden bewilligt.
– Wahl eines stellvertretenden Regierungsmitglieds
Als stellvertretender Regierungsrat soll dem Erbprinzen vorgeschlagen werden:
  – Herr Dr. Ralph Wanger
– Wahl eines Richters und eines Ersatzrichters des Staatsgerichtshofes
Als Richter und Ersatzrichter des Staatsgerichtshofes werden gewählt:
  – Richter: Herr Dr. Hilmar Hoch
  – Ersatzrichter: Herr M.A. HSG Remo Mairhofer
– Bestellung von Ad-hoc-Richtern des Staatsgerichtshofes
Als Ad-hoc-Richter des Staatsgerichtshofes werden gewählt:
  – Frau MLaw Jacqueline Marxer-Tschikof
  – Herr Dr. Reinhard Pitschmann
– Erlass eines Zahlungskontengesetzes (ZKG) und die Abänderung des Finanzmarktaufsichtsgesetzes (FMAG) (Nr. 70/2019) [1. Lesung: 6. September 2019] – Stellungnahme der Regierung (Nr. 67/2021); 2. Lesung
Die Gesetzesvorlagen werden in 2. Lesung beraten und verabschiedet.
– Abänderung des Energieeffizienzgesetzes (EEG) zur Verlängerung der Förderung durch Einspeisevergütung (Nr. 62/2021); [1. Lesung: 3. September 2021] – keine separate Stellungnahme der Regierung; 2. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 2. Lesung beraten und verabschiedet.
– Notifikation der Partnerstaaten gemäss Abschnitt 7 Absatz 1 Buchstabe f der multilateralen Vereinbarung der zuständigen Behörden über den automatischen Informationsaustausch über Finanzkonten (Nr. 65/2021)
Den Notifikationen wird zugestimmt.
– Beschluss Nr. 171/2021 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses (Richtlinie 2014/92/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 über die Vergleichbarkeit von Zahlungskontoentgelten, den Wechsel von Zahlungskonten und den Zugang zu Zahlungskonten mit grundlegenden Funktionen (PAD)) (Nr. 66/2021)
Dem Beschluss wird zugestimmt.
– Massnahmen zur langfristigen finanziellen Sicherung der AHV (Nr. 69/2021)
Die Ausführungen der Regierung werden zur Kenntnis genommen.
– Einbürgerungsgesuche
Den Einbürgerungsgesuchen wird zugestimmt.
– Gesetz über die Abänderung des Behindertengleichstellungsgesetzes (Umsetzung der Richtlinie (EU) 2016/2102 über den barrierefreien Zugang zu Websites und mobile Anwendung öffentlicher Stellen) (Nr. 68/2021); 1. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 1. Lesung beraten.
– Abänderung des Gesetzes über die Ausländer (Ausländergesetz, AuG), des Asylgesetzes (AsylG) und des Gesetzes über die Freizügigkeit für EWR- und Schweizer Staatsangehörige (Personenfreizügigkeitsgesetz, PFZG) (Nr. 70/2021); 1. und 2. Lesung
Die Gesetzesvorlagen werden in 1. und 2. Lesung beraten und verabschiedet sowie für dringlich erklärt.
– Parteiaustritt der stv. Abg. Nadine Gstöhl
Der Landtag befindet sich für nicht zuständig bzw. legitimiert, in dieser Angelegenheit einen Entscheid zu treffen.
– Beantwortung der Kleinen Anfragen
Die Kleinen Anfragen werden beantwortet.

Festsitzung des Landtags zum 100-jährigen Bestehen der Verfassung vom 26. Oktober 2021

– Begrüssung und Rede durch Landtagspräsident Albert Frick
– Rede einer oder eines Abgeordneten der Vaterländischen Union
– Rede einer oder eines Abgeordneten der Fortschrittlichen Bürgerpartei
– Rede einer oder eines Abgeordneten der Freien Liste
– Rede eines Abgeordneten der Demokraten pro Liechtenstein

Öffentliche Landtagssitzung vom 3./4./5. November 2021

- Eröffnung der öffentlichen Landtagssitzung vom 3./4./5. November 2021
- Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Landtagssitzung vom 1./2./3. September 2021
  Das Protokoll wird genehmigt.
- Anfrage des Abg. Günter Vogt:
  - Solarstrom, insbesondere zu den Aspekten der Selbstvermarktung, der Stromspeicherung und der Einspeisevergütung
- Anfrage der Abg. Dagmar Bühler-Nigsch:
  - Tarifzonen LIEmobil
- Anfrage der Abg. Norma Heidegger:
  - Casinos und Spielbanken
- Anfrage des Abg. Patrick Risch:
  - Verordnung über die Bodenverbesserung in der Landwirtschaft
- Anfragen des Abg. Manfred Kaufmann:
  - LGT Alpin Marathon – wie weiter?
  - Online-Formulareinreichung bei Krankenkassenprämienverbilligung
- Anfrage des Stv. Abg. Hubert Büchel:
  - neue Strategie der LLB-Gruppe
- Anfragen des Abg. Mario Wohlwend:
  - Versorgungskonzept Psychiatrie
  - Sonderausstellung «100 Jahre Verfassung» im Landesmuseum
- Anfrage des Abg. Walter Frick:
  - Kosten für Heizen, Strom und Benzin und deren Auswirkungen
- Anfrage des Abg. Wendelin Lampert:
  - Rentenkürzungen in der Stiftung «Personalvorsorge» Liechtenstein (SPL)
- Anfrage der Abg. Karin Zech-Hoop:
  - Feuer- und Elementarschadenversicherung in Liechtenstein
- Anfragen des Abg. Thomas Rehak:
  - Neubesetzung der Leitung des Amts für Justiz
  - Sportstättenentwicklung
  - Personalfluktuation an der Universität Liechtenstein
  - Nachhaltigkeit bei den öffentlichen Hochbauten
- Anfrage des Abg. Peter Frick:
  - Leistungsvereinbarung mit dem Verein für Männerfragen
- Aktuelle Stunde zum Thema «Dem Pflegenotstand entgegenwirken – aber wie?»
  Die Aktuelle Stunde wird abgehalten.
- Information der Regierung zur aktuellen Situation bez. Coronapandemie
  Die Informationen der Regierung werden zur Kenntnis genommen.
- Petition «Gesetzesinitiative zur Schaffung einer aus dem Kreis der Treuhand-Kundschaft berufenen Ombudsperson mit weitreichenden Vollmachten, missbräuchlicher Stiftungsverwaltung Vorhalt und Einhalt zu gebieten» vom 11. Oktober 2021, eingereicht von Herrn Dr. Uwe-Michael Rebehn
  Auf die Petition wird nicht eingetreten.
- Petition «Suchtkrankheit in Liechtenstein» vom 18. Oktober 2021, eingereicht von Herrn Emanuel P. Hoop
  Die Petition wird zur geeigneten Verfügung an die Regierung überwiesen.
- Postulat «Mögliche Massnahmen zur langfristigen Sicherung der AHV im Rahmen einer Altersstrategie» der Abgeordneten Dagmar Bühler-Nigsch, Peter Frick, Walter Frick, Norma Heidegger, Manfred Kaufmann, Dietmar Lampert, Gunilla Marxer-Kranz, Günter Vogt, Thomas Vogt und Mario Wohlwend vom 4. Oktober 2021
  Das Postulat wird an die Regierung überwiesen.
- Gewährung eines Landesbeitrages an die Geschäftsstelle der internationalen Alpenschutzkommission CIPRA für die Jahre 2022 bis 2025 (Nr. 81/2021)
  Der Gewährung eines Landesbeitrages wird zugestimmt.
- Bewilligung von Nachtragskrediten (V/2021) (Nr. 75/2021)
  Die Nachtragskredite werden bewilligt.
- Wahl eines Ad-hoc-Vorsitzenden für die Beschwerdekommission für Verwaltungsangelegenheiten
  Als Ad-hoc-Vorsitzender der VBK wird gewählt:
  - Herr Dr. Georges Baur
- Mittelfristige Planung staatlicher Hochbauten und Anlagen (Hochbautenbericht 2022) (Nr. 82/2021)
  Der Hochbautenbericht 2022 wird zur Kenntnis genommen.
- Bau und Sanierung der Verkehrsinfrastruktur in Liechtenstein (Verkehrsinfrastrukturbericht 2022) (Nr. 83/2021)
  Der Verkehrsinfrastrukturbericht 2022 wird zur Kenntnis genommen.
- Finanzplanung 2022 bis 2025 (Nr. 72/2021)
  Der Bericht zur Finanzplanung 2022 bis 2025 wird zur Kenntnis genommen.
- Landesvoranschlag und Finanzgesetz für das Jahr 2022 (Nr. 71/2021); 1. und 2. Lesung
  Der Landesvoranschlag für das Jahr 2022 inkl. Nachträgen wird genehmigt und den Anträgen gemäss BuA Nr. 71/2021 wird zugestimmt. Das Finanzgesetz wird in 1. und 2. Lesung beraten und verabschiedet sowie für dringlich erklärt.
- Abänderung des Umweltschutzgesetzes (Mobilfunkstandard 5G) (Nr. 45/2021) [1. Lesung: 11. Juni 2021] – Stellungnahme der Regierung (Nr. 78/2021); 2. Lesung
  Die Gesetzesvorlage wird in 2. Lesung beraten und verabschiedet.
- Genehmigung und Umsetzung des Notenaustausches zwischen dem Fürstentum Liechtenstein und der EU betreffend die Übernahme der Verordnung (EU) 2019/1896 über die Europäische Grenz- und

Küstenwache und zur Abänderung des Gesetzes über die Landespolizei (Polizeigesetz) sowie des Ausländergesetzes (Weiterentwicklung des Schengen-Besitzstands) (Nr. 63/2021) [1. Lesung: 2. September 2021] – keine separate Stellungnahme der Regierung; 2. Lesung
Die Gesetzesvorlagen werden in 2. Lesung beraten und verabschiedet.
- Abänderung des Jagdgesetzes (Nr. 56/2011) [1. Lesung: 3. September 2021] – Stellungnahme der Regierung (Nr. 80/2021); 2. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 2. Lesung beraten und verabschiedet.
- Abänderung des Umweltschutzgesetzes (USG) und des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) (Altlasten) (Nr. 61/2021) [1. Lesung: 3. September 2021] – Stellungnahme der Regierung (Nr. 79/2021); 2. Lesung
Die Gesetzesvorlagen werden in 2. Lesung beraten und verabschiedet.
- Bereinigung der Anlagen I und II zum Zollvertrag (LGBl. 2021 Nr. 308)
Die Bereinigungen werden zur Kenntnis genommen.
- Notifikation der Partnerstaaten gemäss Abschnitt 7 Absatz 1 Buchstabe f der multilateralen Vereinbarung der zuständigen Behörden über den automatischen Informationsaustausch über Finanzkonten (Nr. 85/2021)
Den Notifikationen wird zugestimmt.
- Änderung des Römer Statuts des Internationalen Strafgerichtshofs vom 26. November 2015, 14. Dezember 2017 und 6. Dezember 2019 (Nr. 76/2021)
Den Änderungen wird zugestimmt.
- Freihandelsabkommen zwischen Island, dem Fürstentum Liechtenstein, dem Königreich Norwegen und dem Vereinigten Königreich von Grossbritannien und Nordirland (Nr. 77/2021)
Dem Freihandelsabkommen wird zugestimmt.
- Regierungsprogramm 2021 bis 2025 (Nr. 73/2021)
Das Regierungsprogramm 2021 bis 2025 wird zur Kenntnis genommen.
- Kenntnisnahme der Resultate der Variantenprüfung zur Entlastung des Dorfzentrums von Schaan sowie des weiteren Vorgehens (Nr. 84/2021)
Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.
- Einbürgerungsgesuche
Folgenden Einbürgerungsgesuchen wird zugestimmt:
  - Herr Johannes Rudolph Antonio Maria Habsburg-Lothringen
  - Herr Tenzin Tingmey Rongpotsang
  - Herr Thomas Günter Martin Wand
- Abänderung des Zivilrechts-Mediations-Gesetzes (ZMG), der Zivilprozessordnung (ZPO) und des Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuches (ABGB) (Nr. 74/2021); 1. Lesung
Die Gesetzesvorlagen werden in 1. Lesung beraten.
- Gesetz über Begleitmassnahmen in der Verwaltung und Justiz in Zusammenhang mit dem Coronavirus (Covid-19) (Covid-19-VJBG) (Nr. 86/2021); 1. und 2. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 1. und 2. Lesung beraten und verabschiedet sowie für dringlich erklärt.
- Beantwortung der Kleinen Anfragen
Die Kleinen Anfragen werden beantwortet.

Öffentliche Landtagssitzung vom 1./2./3. Dezember 2021

- Eröffnung der öffentlichen Landtagssitzung vom 1./2./3. Dezember 2021
- Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Landtagssitzung vom 29./30. September und 1. Oktober 2021
Das Protokoll wird genehmigt.
- Anfragen des Abg. Daniel Oehry:
  - Lärmschutz am Bahnhof Nendeln
  - Signaltechnik Bahnhof Nendeln
  - Verkehrssicherheit beim Wirtschaftspark Eschen
  - Stadttunnel Feldkirch
- Anfragen des Abg. Manfred Kaufmann:
  - Senkung Sollertrag und Entkoppelung vom Eigenkapitalzinsabzug
  - aktuelle Flüchtlingssituation in Liechtenstein
  - Kauf Aktienanteil an der Liechtensteinischen Post AG
- Anfrage der Abg. Norma Heidegger:
  - Zuständigkeiten Landesspital
- Anfrage des Abg. Günter Vogt:
  - aktuellen Stand zum angekündigten agrarpolitischen Bericht
- Anfrage der Abg. Franziska Hoop:
  - Ausbildungspflicht bei Jugendlichen
- Anfrage des Abg. Thomas Vogt:
  - segmentierte Verbandsperson
- Anfrage des Abg. Georg Kaufmann:
  - fossile Brennstoffe in Liechtenstein
- Anfrage des Abg. Sascha Quaderer:
  - Neubau des Landesspitals
- Anfragen des Abg. Herbert Elkuch:
  - Dokumentationslücke in der Medienkommission
  - Bauleitung beim Neubau des Landesspitals
- Anfragen des Abg. Walter Frick:
  - Dioxinverseuchungen auch in Liechtenstein
  - organisierte Kriminalität
- Anfragen des Abg. Wendelin Lampert:
  - dass Regierung keine Photovoltaikanlagen an Fassaden bei öffentlichen Bauten bauen will, trotz drohender Strommangellage ab 2025
  - Vergleich der Pensionskassen der Gemeinden mit der Stiftung «Personalvorsorge» Liechtenstein (SPL)
- Anfrage der Stv. Abg. Elke Kindle:
  - Zukunft unseres Erzbistums
- Anfragen der Stv. Abg. Sandra Fausch:

  - Verbot von Verbrennungsmotoren
  - lebensmittelrechtliche Entwicklung in Bezug auf die Datierungen
  - Lohngleichheit für gleichwertige Arbeit
- Aktuelle Stunde
  Die Aktuelle Stunde entfällt.
- Information der Regierung zur aktuellen Situation bez. Coronapandemie
  Die Ausführungen der Regierung werden zur Kenntnis genommen.
- Postulat zur Vorbildfunktion des Staates im Bereich Klima und Energie der Abgeordneten Albert Frick, Franziska Hoop, Johannes Kaiser, Wendelin Lampert, Daniel Oehry, Bettina Petzold-Mähr, Sascha Quaderer, Sebastian Schädler, Daniel Seger und Karin Zech-Hoop vom 18. Oktober 2021
  Das Postulat wird an die Regierung überwiesen.
- Postulat zur Klassengrösse an Liechtensteinischen Schulen der Abgeordneten Albert Frick, Franziska Hoop, Johannes Kaiser, Wendelin Lampert, Daniel Oehry, Bettina Petzold-Mähr, Sascha Quaderer, Sebastian Schädler, Daniel Seger und Karin Zech-Hoop vom 18. Oktober 2021
  Das Postulat wird an die Regierung überwiesen.
- Postulat zur Stromversorgungssicherheit in Liechtenstein der Abgeordneten Herbert Elkuch und Thomas Rehak vom 20. Oktober 2021
  Das Postulat wird an die Regierung überwiesen.
- Postulat zur Stromversorgungssicherheit in Liechtenstein der Abgeordneten Herbert Elkuch und Thomas Rehak vom 20. Oktober 2021
  Das Postulat wird an die Regierung überwiesen.
- Postulatsbeantwortung betreffend die Sicherung der Wasserqualität (Nr. 92/2021)
  Die Postulatsbeantwortung wird zur Kenntnis genommen und das Postulat vom 10. Mai 2021 wird abgeschrieben.
- Interpellationsbeantwortung betreffend die Finanzierung der AHV unter Berücksichtigung der Ermöglichung einer Rentenanpassung (Nr. 91/2021)
  Die Interpellationsbeantwortung wird zur Kenntnis genommen.
- Wahl eines Ersatzmitgliedes für die Medienkommission
  Als Ersatzmitglied in die Medienkommission wird gewählt:
  - Herr Alexander Kind
- Wahl div. Ersatzrichter des Obersten Gerichtshofes
  Als Ersatzrichter des Obersten Gerichtshofes werden gewählt:
  - Herr Prof. Dr. Leander D. Loacker
  - Herr Dr. Peter Prast
  - Frau Dr. Ingrid Brandstätter
- Wahl einer Ersatzrichterin des Staatsgerichtshofes
  Als Ersatzrichterin des Staatsgerichtshofes wird gewählt:
  - Frau Univ. Prof. Dr. Anna Gamper
- Stand der Bearbeitung der parlamentarischen Eingänge
  Die Liste über den Stand der Bearbeitung von Motionen, Postulaten und Interpellationen für das Jahr 2021 wird zur Kenntnis genommen.
- Beschluss Nr. 308/2021 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses (Richtlinie 2004/113/EG des Rates vom 13. Dezember 2004 zur Verwirklichung des Grundsatzes der Gleichbehandlung von Männern und Frauen beim Zugang zu und bei der Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen) (Nr. 87/2021)
  Dem Beschluss wird zugestimmt.
- 1. Monitoringbericht zur Energiestrategie 2030 (Datenstand Ende 2020) (Nr. 95/2021)
  Der Monitoringbericht wird zur Kenntnis genommen.
- Einbürgerungsgesuche
  Den Einbürgerungsgesuchen für folgende Personen wird zugestimmt:
  - Frau Laura Caroline Fischer
  - Herr Helmut Arnold Friedrich
  - Herr Uwe Seeske
  - Frau Alexandra Sohm
  - Herr Jan vom Brocke sowie seine minderjährigen Kinder Moritz Luzian vom Brocke und Marieke Ava vom Brocke
- Aufhebung von Zweckbindungen in der Landesrechnung (Nr. 88/2021); 1. Lesung
  Die Gesetzesvorlagen werden in 1. Lesung beraten.
- Abänderung des Bankengesetzes (BankG) sowie weiterer Gesetze (Nr. 89/2021); 1. Lesung
  Die Gesetzesvorlagen werden in 1. Lesung beraten.
- Erlass eines Gesetzes zur Durchführung der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungsleistungssektor und der Verordnung (EU) 2020/852 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen (EWR-Finanzdienstleistungs-Nachhaltigkeits-Durchführungsgesetz; EWR-FNDG) sowie eines Gesetzes über die Abänderung des Finanzmarktaufsichtsgesetzes (Nr. 90/2021); 1. Lesung
  Die Gesetzesvorlagen werden in 1. Lesung beraten.
- Abänderung des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG) sowie weiterer Gesetze (Umsetzung Richtlinie (EU) 2016/943 über den Schutz vertraulichen Know-hows und vertraulicher Geschäftsinformationen (Geschäftsgeheimnisse) vor rechtswidrigem Erwerb sowie rechtswidriger Nutzung und Offenlegung sowie Durchführung der Verordnung (EU) 2018/302 über Massnahmen gegen ungerechtfertigtes Geoblocking und andere Formen der Diskriminierung aufgrund der Staatsangehörigkeit, des Wohnsitzes oder des Ortes der Niederlassung des Kunden innerhalb des Binnenmarkts) (Nr. 93/2021); 1. Lesung
  Die Gesetzesvorlagen werden in 1. Lesung beraten.

- Abänderung des Arbeitslosenversicherungsgesetzes und die Genehmigung eines Nachtragskredits für die Verlängerung des Massnahmenpakets in Zusammenhang mit den wirtschaftlichen Folgen des Coronavirus (Massnahmenpaket 6.0) (Nr. 94/2021); 1. und 2. Lesung
  Die Gesetzesvorlage wird in 1. und 2. Lesung beraten und verabschiedet sowie für dringlich erklärt. Zudem wird der Gewährung eines ausserordentlichen Landesbeitrages an die liechtensteinische Arbeitslosenkasse zugestimmt.
- Abänderung des Richterbestellungsgesetzes sowie des Staatsanwaltschaftsgesetzes (Umsetzung von Empfehlungen der Staatengruppe gegen Korruption – GRECO – im Rahmen der vierten Evaluationsrunde) (Nr. 96/2021); 1. Lesung
  Die Gesetzesvorlagen werden in 1. Lesung beraten.
- Abänderung des Gesetzes über die amtliche Schätzung von Grundstücken und Gebäuden (Nr. 97/2021); 1. Lesung
  Die Gesetzesvorlage wird in 1. Lesung beraten.
- Wahl des Landesausschusses
  Der Landesausschuss setzt sich wie folgt zusammen:
  - Landtagspräsident Albert Frick
  - Abg. Herbert Elkuch
  - Abg. Georg Kaufmann
  - Abg. Manfred Kaufmann
  - Abg. Daniel Oehry

  Gemäss Art. 72 Abs. 1 der Verfassung gehört Landtagspräsident Albert Frick von Amtes wegen dem Landesausschuss an. Im Verhinderungsfall wird er durch die Landtagsvizepräsidentin Gunilla Marxer-Kranz vertreten.
- Beantwortung der Kleinen Anfragen
  Die Kleinen Anfragen werden beantwortet.
- Schliessung des Landtages
  Der Landtag wird von Regierungschef Dr. Daniel Risch im Namen S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein geschlossen.

Finanzkontrolle

Leiterin: Cornelia Lang

Die selbständige, unabhängige und in ihrer Prüfungstätigkeit nur dem Recht verpflichtete Finanzkontrolle unterstützt den Landtag und die Regierung in ihren Aufsichtsfunktionen und ist zuständig für die Prüfung des gesamten Finanzhaushalts. Hauptbereiche der Tätigkeit der Finanzkontrolle sind die Prüfung der Landesrechnung, die Umsetzung des jährlichen Revisionsprogramms, die Ausübung der Finanzaufsicht sowie die Zusammenarbeit mit der Geschäftsprüfungskommission des Landtags.

Gesetzlicher Auftrag

Gemäss Finanzkontrollgesetz (FinKG) [LGBl. 2009 Nr. 324] unterstützt die Finanzkontrolle als oberstes Fachorgan der Finanzaufsicht sowohl den Landtag bzw. die Geschäftsprüfungskommission bei der Ausübung ihrer verfassungsmässigen Finanzkompetenzen sowie ihrer Oberaufsicht über das öffentliche Finanzgebaren und die öffentliche Rechnungslegung als auch die Regierung bei der Ausübung ihrer Aufsichtsfunktion.

Im Rahmen ihrer Aufgaben prüft die Finanzkontrolle die Landesrechnung, das Finanzgebaren und die Rechnungslegung von staatlichen Stellen sowie von öffentlichen Unternehmen, sofern dies spezialgesetzlich vorgesehen ist, staatliche Finanzhilfen und Abgeltungen, das öffentliche Beschaffungswesen, interne Kontrollsysteme sowie IT-Systeme.

Die Finanzkontrolle ist im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften selbständig und unabhängig. Sie ist in ihrer Prüfungstätigkeit nur dem Recht verpflichtet.

Organisation

Die Finanzkontrolle mit einem Personalbestand von 6 Mitarbeitenden ist unabhängig und rein organisatorisch dem Landtag zugeordnet.

Umsetzung des Prüfauftrages

Revisionsprogramm
Das jährliche Revisionsprogramm, welches aufgrund der Kriterien der Wesentlichkeit und Risikoorientierung festgelegt wird, bildet die Basis für die durchzuführenden Prüfungen. In Umsetzung des Revisionsprogramms prüft die Finanzkontrolle die Landesrechnung, staatliche Stellen, staatsnahe öffentliche Unternehmen, interne Kontrollsysteme etc. Zudem prüft die Finanzkontrolle als Prüfbehörde die Mittelverwendung im Rahmen der Teilnahme Liechtensteins an EU-Programmen. Im Auftrag der Regierung nimmt die Finanzkontrolle seit dem Jahr 2017 Einsitz im EFTA Board of Auditors (EBOA), welches die EFTA-Institutionen prüft.

Informatik-Revisionen
Wesentliche Informatikprojekte in der Landesverwaltung werden, unter der Leitung der Finanzkontrolle, einer Informatik-Revision durch spezialisierte externe IT-Prüfungsgesellschaften unterzogen, wobei die ordnungsgemässe Projektabwicklung und -umsetzung, der Umgang mit Risiken etc. überprüft wird.

Finanzaufsicht
Im Bereich der Finanzaufsicht prüft die Finanzkontrolle Ausgaben hinsichtlich ihrer Rechtmässigkeit, Ordnungsmässigkeit und Wirtschaftlichkeit, verifiziert Bauabrechnungen und kontrolliert durch unangemeldete Prüfungen die Geldbestände von rechnungslegenden Stellen, staatsnahen öffentlichen Unternehmen sowie Schulen.

Tätigkeitsbericht

Einen ausführlichen Tätigkeitsbericht über Umfang, Schwerpunkte und Feststellungen ihrer Prüfungstätigkeit erstattet die Finanzkontrolle jährlich dem Landtag und der Regierung. Der Tätigkeitsbericht wird auf der Homepage der Finanzkontrolle (www.fk.llv.li) veröffentlicht.

Zusammenarbeit mit der Geschäftsprüfungskommission

Mit der Geschäftsprüfungskommission des Landtags besteht eine enge Zusammenarbeit. Die Finanzkontrolle nimmt an den Sitzungen der Geschäftsprüfungskommission teil und informiert direkt über ihre Prüfungstätigkeiten. Die jeweiligen Prüfungsergebnisse und notwendige Massnahmen werden in den Sitzungen der Kommission zusammen mit der Regierung diskutiert und die weitere Vorgehensweise festgelegt.

Mitgliedschaften

Die Finanzkontrolle ist sowohl Mitglied der «Fachvereinigung der Finanzkontrollen der Schweiz und des Fürstentums Liechtenstein» als auch Mitglied der Internationalen und Europäischen Organisation der Obersten Rechnungskontrollbehörden (INTOSAI und EUROSAI). Der Informations- und Erfahrungsaustausch über aktuelle Fachthemen, Prüfungsmethoden und Prüfungsstandards im öffentlichen Revisionsbereich sowie gemeinsame Weiterbildungsaktivitäten stehen im Zentrum dieser Mitgliedschaften.